

Aindlinger

Marktbote



Mitteilungsblatt des Marktes Aindling

mit den Ortsteilen Arnhofen, Binnenbach, Edenhausen, Eisingersdorf,
Gaulzhofen, Hausen, Neßlach, Pichl, Stotzard und Weichenberg

Nr. 117

Juni 2026
30. Jahrgang





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



mit großer Freude dürfen wir nun wieder der Sommerzeit entgegensehen. Die kommenden Wochen und Monate sind geprägt von zahlreichen Festen und Jubiläen unserer Vereine – Gelegenheiten, die nicht nur das vielfältige Engagement in unseren Orten sichtbar machen, sondern auch unser lebendiges Miteinander stärken. Allen Beteiligten, die diese Veranstaltungen mit viel Herzblut vorbereiten und durchführen, gilt schon heute mein herzlicher Dank.

Ganz besonders bedanke ich mich bei Ihnen allen für das Vertrauen, das Sie mir bei der vergangenen Wahl erneut entgegengebracht haben. Es ist mir eine große Ehre und Verpflichtung zugleich, auch in den kommenden sechs Jahren Verantwortung für unsere Gemeinde tragen zu dürfen. Ebenso gilt mein Dank allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben. Ihr Einsatz ist ein wichtiger Beitrag für unsere demokratische Gemeinschaft.

Wir leben in bewegten Zeiten, die uns vor unterschiedliche Herausforderungen stellen. Doch ich bin zuversichtlich, dass wir diesen mit dem starken Zusammenhalt und dem großen Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger begegnen können. Gemeinsam haben wir bereits viel erreicht – und gemeinsam werden wir auch künftige Aufgaben meistern.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben eine schöne Sommerzeit, viele unbeschwerte Stunden bei den anstehenden Festen sowie Begegnungen, die uns als Gemeinschaft weiter zusammenbringen.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihre Bürgermeisterin

Impressum

Aindlinger Marktbote

Ausgabe Juni 2026

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Herausgeber

Markt Aindling

Erste Bürgermeisterin Gertrud Hitzler

Marktplatz 1, 86447 Aindling | Telefon: 0 82 37 96 07 0

E-Mail: info@aindling.de | Internet: www.aindling.de

Layout und Gestaltung

Robert Heim

marktbote@sv-aindling.de

Druck und Anzeigenverwaltung

Pixelpapier | Robert Heim

Oberer Stadtweg 18, 86391 Stadtbergen

Tel. 0173 6605260 | Email: robert.heim@pixelpapier.de

Hinweis

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Autoren sind im Sinne des Presserechts für den Inhalt selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu kürzen und zu bearbeiten. Der Nachdruck von Textbeiträgen ist gegen Quellenfreigabe und Belegexemplar kostenfrei gestattet. Die Nutzung von Fotos nur nach Rücksprache mit dem Markt Aindling.



Markt Aindling verabschiedet verdiente Gemeinderäte



Geehrt wurden: v.r.n.l.: Peter Reich, Karl Andreas Gamperl, Josef Gamperl, Bernd Aichele und Johannes Degendorfer. Nicht teilnehmen konnten Michael Schoder und Dominik Höger.

Bernd Aichele – Bürgermedaille in Bronze für 12 Jahre engagierte Mitarbeit im Gemeinderat.

Johannes Degendorfer, Michael Schoder und Dominik Höger erhielten alle Ehrenteller des Marktes Aindling für 6 Jahre aktive Mitwirkung im Gemeinderat.

Alle Geehrten haben sich in herausragender Weise um die Belange des Marktes Aindling und seiner Bürgerinnen und Bürger verdient gemacht. Die Marktgemeinde dankt ihnen von Herzen für ihren unermüdlichen Einsatz, ihr Engagement und ihre langjährige, verantwortungsvolle Mitgestaltung der Heimat.

Text: Gertrud Hitzler

Am 18. Mai 2026 wurden verdiente, ausgeschiedene Mitglieder des Marktes Aindling in einer feierlichen Stunde offiziell verabschiedet und ausgezeichnet. Die Ehrungen würdigen die langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit sowie die außerordentlichen Verdienste der ehemaligen Räte im Gemeinderat, den verschiedenen Verbänden und den Gremien der Marktgemeinde.

Die Auszeichnungen, die in der vorangegangenen Sitzung vom 12. Mai 2026 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen worden waren, spiegeln den tiefen Dank für jahrzehntelanges Engagement wider:

Josef Gamperl – Bürgermedaille in Gold für 24 Jahre treue Mitgliedschaft im Gemeinderat, davon 12 Jahre in der Funktion als 3. Bürgermeister.

Peter Reich – Bürgermedaille in Silber für 18 Jahre verantwortungsvolle Mitgliedschaft im Gemeinderat.

Karl Andreas Gamperl – Bürgermedaille in Silber für 18 Jahre verantwortungsvolle Mitgliedschaft im Gemeinderat.



Autohaus Erdle e. K. Aindling 	Economy Service Erdle GmbH Meitingen 	Autohaus Erdle e. K. Economy Service Erdle Pöttmes 	Autohaus Erdle Aichach GmbH

LIVE VIBES

Musik * Shows * LiveActs

DJ Richy (Discjockey, Musiker, Songwriter, Produzent) & Friends

Für Firmen, private
Veranstaltungen,
Vereine

Heinz Reich
0171 / 499 28 60
khreich@aol.com

Hüter der Aindlinger Geschichte gesucht!

Das Gemeindearchiv sucht eine neue Betreuung (m/w/d)
Gerne auch als Duo!



Haben Sie ein Herz für die Geschichte unserer Marktgemeinde? Wollten Sie schon immer mal tief in alten Dokumenten stöbern, spannende historische Recherchen anstellen und die Vergangenheit für die Gegenwart lebendig machen?

Dann haben wir genau die richtige Aufgabe für Sie!

Da unsere bisherige Archivbetreuerin Elisabeth Gamperl ihr Amt aus beruflichen Gründen im September dieses Jahres übergibt, suchen wir eine engagierte Nachfolge. Die Aufgabe kann als Einzelperson oder auch ideal als Team von zwei Personen (Stellenteilung) übernommen werden.

Das sind Ihre spannenden Aufgaben

Geschichte bewahren: Sie legen Dokumente strukturiert ab und führen das sogenannte „Findbuch“, damit kein historischer Schatz verloren geht.

Detektivarbeit für Ahnenforscher: Sie bearbeiten Anfragen von interessierten Bürgern und helfen dankbaren Familienforschern bei der Spurensuche.

Wissen teilen: Sie verfassen regelmäßig die beliebten, spannenden Artikel aus dem Archiv für unseren Marktboten und vertreten das Archiv nach außen.

Am Puls der Zeit: Sie arbeiten eigenständig, stehen im regelmäßigen Austausch mit unserer Ersten Bürgermeisterin Gertrud Hitzler und haben die Möglichkeit, interessante Seminare rund um das Archivwesen zu besuchen.

Was Sie mitbringen sollten

Sie haben Freude an selbstständiger Arbeit, besitzen ein gewisses Organisationstalent und begeistern sich für die Historie unserer Heimat.

Das bieten wir Ihnen

Für dieses abwechslungsreiche **Ehrenamt** wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Niemand muss ins kalte Wasser springen: Elisabeth Gamperl steht Ihnen bei Fragen vorab gerne zur Verfügung und wird Sie selbstverständlich intensiv und umfassend in Ihr neues Amt einführen.

fragen vorab gerne zur Verfügung und wird Sie selbstverständlich intensiv und umfassend in Ihr neues Amt einführen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich für nähere Informationen oder bei Fragen direkt bei Elisabeth Gamperl oder im Rathaus der Marktgemeinde.

Wir freuen uns auf Sie und Ihren Einsatz für die Geschichte unserer Heimat!



Besser mit Makler. Am besten mit uns.

Foto v. links: Florian Egen, Elisabeth Szekely, Tanja Weiß, Wolfgang Hackenberg

Fachkompetenz, Zuverlässigkeit, Marktkennntnis, Erfahrung und vor Ort bestens vernetzt.

Ihre Immobilienprofis in Aichach und Umgebung.
immobilien@spk-altbayern.de

 **Sparkasse
Altbayern**



Jubiläum im öffentlichen Dienst



25 Jahre voller Hingabe und unschätzbaren Arbeit. Frau Erna Kölbl, Raumpflegerin an der Mittelschule Aindling, wir danken Ihnen für Ihr unermüdliches Engagement im öffentlichen Dienst. Alles Gute zum Jubiläum!

Regelung der Steuervorauszahlung

Nächster Zahlungstermin für vierteljährliche Vorauszahlungen am 10. Juni 2026

Als letztes Bundesland hat auch Bayern den Versand von Zahlungserinnerungen eingestellt. Die Bayerische Steuerverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die festgesetzten Steuervorauszahlungen termingerecht zu entrichten. Die Höhe sowie der Zahlungszeitpunkt können aus dem letzten Einkommensteuerbescheid entnommen werden.

Für eine bequeme und sichere Abwicklung Ihrer Vorauszahlungen empfiehlt das Finanzamt Augsburg-Land die Erteilung einer SEPA-Einzugsermächtigung. Das Formular finden Sie auf unserer Homepage unter „Formulare / Steuerzahlung / Zahlung im SEPA-Lastschriftinzugsverfahren“. Sie können das ausgefüllte Formular digital über ELSTER (als Anhang zu „Sonstige Nachricht“) oder in Papierform übermitteln.

INNENAUSBAU
GmbH

Fischer

86447 TODTENWEIS
 HAUPTSTRASSE 23
 TEL. 0 82 37/96 19-0
 FAX 0 82 37/96 19-55

Radeln. Knipsen. Gewinnen

STADTRADELN trifft Fotowettbewerb



Das STADTRADELN und Schulradeln geht in die nächste Runde: **Vom 13. Juni bis 3. Juli 2026** heißt es auch in Aindling wieder „Ab aufs Radl!“. An 21 Tagen sammeln wir im gesamten Landkreis Aichach-Friedberg so viele Fahrradkilometer wie möglich – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zum Einkaufen, in der Freizeit oder im Verein. Jeder Kilometer schont die Umwelt und hält fit.

Mitmachen und Schnappschuss einsenden

Begleitend zur Aktion findet ein Fotowettbewerb statt. Gesucht werden die schönsten, kreativsten oder lustigsten Momente rund ums Radfahren. Einfach das Foto im Aktionszeitraum online einreichen und mit etwas Glück einen von drei Gutscheinen der Spezialitätenwirte im Wert von je 20 € gewinnen.

Anmeldung und Infos

Gründen Sie ein eigenes Aindlinger Team (z. B. für Ihren Verein oder Ihre Firma) oder radeln Sie im „Offenen Team Aindling“ mit! Registrierung unter www.stadtradeln.de/landkreis-aichach-friedberg oder per E-Mail via radverkehr@lra-aic-fdb.de.

Erlebe mit mir, wie der Thermomix
Dein Leben verändert!

Hallo

Ich bin Eva-Maria Stadler.

Thermomix-Repräsentantin

Mehr Zeit. Mehr Genuss.
Mehr für Dich!

0151-72109303
 Aindling
 DT1400.4968

Scan me!



Information zur Digitalen Rentenübersicht

Die **Deutsche Rentenversicherung** stellt mit der „**Digitalen Rentenübersicht**“ ein kostenfreies und benutzerfreundliches Online-Angebot zur Verfügung. Damit erhalten Sie erstmals einen strukturierten Gesamtüberblick über Ihre gesetzlichen, betrieblichen und privaten Altersvorsorgeansprüche an einem zentralen Ort.

Die Digitale Rentenübersicht bildet eine **wichtige Grundlage für Ihre persönliche Planung des Ruhestandes**. Sie unterstützt Sie dabei, mögliche Versorgungslücken frühzeitig zu erkennen und rechtzeitig geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

Um Ihre persönliche Digitale Rentenübersicht abzurufen, benötigen Sie:

- Ihre **Steuer-Identifikationsnummer**
 - Ihren **Personalausweis mit der dazugehörigen PIN**
 - ein geeignetes **Smartphone oder Tablet**
 - die installierte **AusweisApp**
- <https://www.ausweisapp.bund.de/home>

Auf der Internetseite www.rentenuebersicht.de finden Sie zusätzlich einen kurzen Imagefilm sowie einen anschaulichen Erklärfilm. Diese zeigen Ihnen die Vorteile der Plattform und erläutern Schritt für Schritt die Anmeldung und Nutzung – ganz ohne Papierunterlagen und jederzeit digital abrufbar.

Um Neuigkeiten bei Ihren gesetzlichen, betrieblichen und privaten Altersvorsorge-Ansprüchen im Blick zu behalten, gibt es auch eine automatische E-Mail-Benachrichtigung bei der Digitalen Rentenübersicht. Ebenso wird ein Inflationsrechner angeboten, der Ihnen hilft, die Auswirkungen der Inflation auf Ihre Altersvorsorge-Ansprüche besser zu verstehen und künftige Rentenansprüche realistischer einschätzen zu können.

Nutzen Sie die Digitale Rentenübersicht, um sich frühzeitig und umfassend über Ihre Altersvorsorge zu informieren.

HUBERTUS Pflege & Betreuung Tagespflege stundenweise Suchen Sie nach einer Betreuung für sich oder Ihre Angehörigen?

Unsere Leistungen:

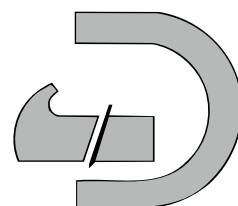
- | | |
|------------------------------|---|
| – Haushaltshilfe | – Arztbesuche |
| – Zubereitung von Mahlzeiten | – Spazieren gehen |
| – Wäsche waschen und Bügeln | – Ärztliche Bescheinigung über Notwendigkeit einer Haushaltshilfe |
| – Einkaufsservice | |
| – Gesellschaft leisten | |

Haben Sie einen Pflegegrad? Die Pflegekasse zahlt für Sie.

Hubertus Pflege & Betreuung UG, v.-Gumpenberg-Str. 25, Pöttmes,
Tel. 0 82 53 / 5 24 96 90, Handy: 01 76 / 30 60 53 55

Schreinerei Innenausbau

DAUBER



Hauptstraße 7 · 86447 Aindling · Telefon 0 82 37/3 38
Mobil 01 70/2 03 60 16 · Fax 0 82 37/54 87 · Robert.Dauber@online.de

MÖBEL · TÜREN · INNENEINRICHTUNG
HOLZZUSCHNITTE · HOLZ- UND KUNSTSTOFF-FENSTER · HOLZ IM GARTEN

INSEKTENSCHUTZ/FLIEGENGITTER (für Fenster und Türen)

LICHTSCHACHTABDECKUNGEN

SCHLÜSSELNOTDIENST (Türöffnung)

www.schreinerei-dauber.de



Jubilare und Geburtstage

Ihren 80. Geburtstag feiern

Franz Josef Kronenberg, Aindling
Johann Brugger, Stotzard
Heinrich Karl Gustav Hirsch, Aindling
Günther Büschl, Aindling – Hausen



Ihren 85. Geburtstag feiern

Alois Königsdorfer, Aindling
Magdalena Hosemann, Aindling – Hausen
Renate Rosalinde Lintner, Aindling
Anna Johanna Stevens, Aindling
Anna Sturm, Aindling – Hausen
Johann Hofberger, Aindling – Neßlach
Monika Hofberger – Neßlach

Ihren 90. Geburtstag feiern

Adolf Spanrunft, Aindling
Anna Schleeheuber, Aindling
Katharina Weishaupt, Aindling

Ihre Diamantene Hochzeit feiern

Dietlinde Maria und Adolf Knopp, Aindling

Ihre Eiserne Hochzeit feiern

Ludwig und Theresia Schmidt – Aindling

Truppenübungen der Bundeswehr



BUNDESWEHR

Die Bundeswehr führt derzeit im Landkreis Aichach-Friedberg wieder vermehrt größere Truppenübungen durch. Im Rahmen der Übungen werden auch immer wieder Soldaten, Fahrzeuge und Hubschrauber der Bundeswehr in unserem Gemeindegebiet zugegen sein. Konkrete Standortlokalisationen für die Bodentruppenübungen werden uns im Vor herein nicht bekannt gegeben.

Die Bundeswehr begründet die Übungsoffensive darin, dass durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine die Übungsszenarien der Landes- und Bündnisverteidigung wieder in den Fokus gerückt sind, nachdem der Ausbildungs- und Übungsschwerpunkt in der Bundeswehr jahrzehntelang auf Auslandsmissionen zur Konflikt- und Krisenbewältigung lag. Diese Refokussierung auf die Landes- und Bündnisverteidigung bedeutet auch, dass die Streitkräfte wieder vermehrt im öffentlichen Raum üben.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass für die Bevölkerung durch die Übungen kein Grund zu erhöhter Sorge besteht. Ähnlich wie jede Blaulichtorganisation muss auch die Bundeswehr ihren Ernstfall üben, um darauf entsprechend vorbereitet sein zu können.

Die nächste Bundeswehrübung wurde angekündigt für den 17. Juni 2026 von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr

"Werden lassen ohne zu zwingen...alles braucht seine Zeit"



"Praxis mit Ausblick"
Privatpraxis für Psychotherapie
(nach dem Heilpraktikergesetz)

Traumatherapie
tiefenpsychologisch fundierte Therapie
Verhaltenstherapie
für Jugendliche und Erwachsene

Conny Krakowski
Heilpraktikerin für Psychotherapie
Kreuzbergstr. 1
86447 Aindling / Pichl
praxis-mit-ausblick@posteo.de
Tel. 01520 1731192



Kommen Sie auf mich zu!
www.praxis-mit-ausblick.de



Bettina Kaiser
MOBILE FRISEURMEISTERIN



Telefon: 0151 42444154
Web: mobile-frisörin.de
E-Mail: b.b.kaiser@web.de

Neuer Haarschnitt?
Keine Zeit?
Ich komme
gerne vorbei.



Splitter aus dem Marktgemeinderat

1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 „Schusterberg“ in Hausen

Nach Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung wurde der geänderte Entwurf (Fassung vom 21.04.2026) einstimmig gebilligt. Die Planung wird nun für einen Monat (mindestens 30 Tage) erneut öffentlich ausgelegt.

Jahresrechnung und Entlastung 2023

Der Marktgemeinderat hat den Prüfungsbericht zur Jahresrechnung 2023 sowie die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einstimmig genehmigt. Die Entlastung erfolgte ohne Gegenstimmen.

Das finanzielle Ergebnis 2023 im Überblick:

- Bereinigte Gesamtsolleinnahmen: 16.445.385,17 €
- Bereinigte Gesamtsollausgaben: 16.445.385,17 €
- Zuführung zum Vermögenshaushalt: 1.055.419,42 €
- Entnahme aus allgemeiner Rücklag: 2.118.000,00 €
- Zuführung zur allgemeinen Rücklage: 265.385,05 €
- Kreditaufnahme: 1.000.000,00 €

Mittags- und Ferienbetreuung Todtenweis

Die Buchungs- und Entgeltstruktur der Außenstelle Todtenweis wird zum 01.09.2026 einstimmig an das Teilnehmerentgeltmodell des Hauptstandorts Aindling angepasst.

Bauleitplanung der Gemeinde Affing

Gegen die Änderung des Flächennutzungs- und Bebauungsplans „Iglhof“ in Affing (Erweiterung für Wohnen und betreutes Wohnen) wurden seitens des Gremiums keine Einwände erhoben.

Bürgerversammlungen 2026

Die Wortmeldungen aus den Versammlungen wurden im Gemeinderat zur Beratung eingebracht. Das Protokoll sowie die Präsentation der Ersten Bürgermeisterin stehen im Nachgang auf der Homepage des Marktes bereit.

Jahresbericht der Bücherei

Frau Hitzler stellte den erfolgreichen Jahresbericht vor und lobte das enorme ehrenamtliche Engagement der Leitung und der 25 Helfer, was vom Gremium und den Besuchern mit Applaus gewürdigt wurde.

Anfragen: Parksituation in Siedlungsstraßen

Zunehmend parkende Fahrzeuge in engen Straßen behindern Rettungsdienste und Müllfahrzeuge massiv. Da die beauftragte Verkehrsüberwachung nur den fließenden Verkehr kontrolliert, wird bei Bedarf künftig die Polizei eingeschaltet, um eine Verhaltensänderung zu erwirken.

Der gute Partner für Ihr Auto



Oliver Erhardt

www.auto-erhardt-aindling.de

Marktanger 8
0 82 37 / 51 28

Wir nehmen uns
Zeit für Sie!
vereinbaren Sie einen
Termin zur individuellen
Beratung.

Hauptstraße 6+8
86447 Aindling
☎ 08237-95 95 777
0176-255 255 04



Meister
KOBEL
A U G E N O P T I K

TOBIAS KOBEL
INHABER
STAATL.GEPR. AUGENOPTIKER &
AUGENOPTIKERMEISTER





Pichler Kirche

Renovierung der Pichler Kirche wird sehr teuer



Nach der Sperrung der Pichler Kirche wegen herabfallender Mauerstücke steht die Kirchenverwaltung unter Josef Schwab vor einer großen finanziellen Aufgabe.



Durch Planungsverzögerungen sind die Kosten auf rund eine Million Euro gestiegen. Die Diözese übernimmt etwa 60 Prozent. Den Rest muss die Kirchenverwaltung mit Bürgern und Gemeinde aufbringen: Ein Gemeindegeldzuschuss von 70.000 Euro steht bereits, ein weiterer Antrag über 90.000 Euro wurde vorerst vertagt. Trotz kältebedingter Pausen laufen die Arbeiten im Zeitplan.

Die Sanierung ist dringend

- Die morsch ausbaufähigen Querbalken der Empore beschädigten bereits den Deckenstuck.
- Der Dachstuhl hatte sich gesetzt und musste um 15 Zentimeter angehoben werden.
- In der Sakristei gibt es starken Schimmelbefall.

Um Kosten zu sparen, leisteten Bürger im eingerüsteten Innenraum bereits tonnenweise ehrenamtliche Reinigungsarbeit; das Dach des Kirchenschiffes wurde bereits neu eingedeckt. **Kirchenpfleger Josef Schwab bittet angesichts der finanziellen Herausforderung dringend um Spenden, ob groß oder klein.**

Text: Josef Kigle

Irina Bauer

Fensterreinigung / Hausmeisterservice

Stotzarder Str. 7, 86447 Aindling

✉ irinabauer.fensterreinigung@gmail.com

☎ 0156/78969466

Fensterreinigung Bauendreinigung Unterhaltsreinigung
Grundreinigung Büroreinigung Treppenhausreinigung

Vernissage: „Kunst ist überall“

Künstlerin Eva Engelen im Aindlinger Rathaus



Der Markt Aindling lädt am **Montag, den 15.06.2026, um 18:30 Uhr** herzlich zur Vernissage der Fotografin und Künstlerin Eva Engelen (EE fotografie & EE Art) ein. Seit 1996 in der Branche und mit eigenem Studio in Affing/Mühlhausen ansässig, zeigt sie in ihren freien Arbeiten einen faszinierenden Blick auf die Welt. Ihre

Fotokunst widmet sich dem Außergewöhnlichen im Banalen, Strukturen und Details, die oft erst auf den zweiten Blick sichtbar werden. Ganz nach ihrem Motto: „Schau hin und sieh es.“

Mikronährstoff & Mikrobiomberatung
Auswertung & Analyse | Beratung

Susanne Schmidmair

susannesgesundheitsberatung.de
Mobil: 0162 4336394
Festnetz: 08237 951456

Beratung zu Mikronährstoffen
Förderung der Darmgesundheit
Analyse von Blutwerten und Aminogrammen

Bei Interesse gerne eine Mail an
susannes.gesundheitsberatung@gmail.com

Stevens

Inh. B. Stransky

Schreibwaren · Spielwaren · Geschenke
Lotto Toto · Fotoarbeiten · Handykarten
Reinigungsannahme · Farbkopien bis A3
Hermes-Paket-Shop 86447 Aindling

WiKon-IT

Falkenweg 5
86447 Aindling
0172 8244641

✉ info@wikon-it.de
www.wikon-it.de

Ihr Partner für IT-Lösungen
und Webdesign in Aindling
IT, die einfach funktioniert!

Inhaber: Alexander Wenzel



Neues aus der Marktbücherei Aindling

Kreisentscheid Vorlesewettbewerb



Die Jury Julia Brandmayr (1.v.l.), Erster Bürgermeisterin Gertrud Hitzler (2.v.l.) und Brigitte Beck (r.) mit der Siegerin Julia Riemensperger (3.v.l.) vom Gymnasium Mering.

Mit großer Freude durfte die Marktbücherei Aindling in diesem Jahr Gastgeberin des Kreisentscheids Aichach-Friedberg im Rahmen des Vorlesewettbewerbs für die 6. Klassen sein.

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Landkreis kamen zusammen, um ihr Können unter Beweis zu stellen.

Für die Bücherei stellt der Vorlesewettbewerb einen besonderen Höhepunkt im Jahresverlauf dar: Er macht eindrucksvoll sichtbar, wie wichtig Leseförderung, Sprachkompetenz und die Freude am Buch sind. Mit bemerkenswerter Sicherheit und Ausdruckskraft präsentierten die Teilnehmenden sowohl ihre vorbereiteten Textstellen als auch einen unbekannten Fremdtex.

Der Jury fiel die Entscheidung entsprechend schwer. Am Ende konnte sich Julia Riemensperger vom Gymnasium Mering durchsetzen und den Kreisentscheid für sich entscheiden.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Jury, Erster Bürgermeisterin Gertrud Hitzler, Rektorin Brigitte Beck von der Grund- und Mittelschule sowie Julia Brandmayr aus dem Büchereileitungsteam, für die engagierte, aufmerksame und wertschätzende Bewertung der Beiträge.

Spieleabend in der Bücherei

Die Marktbücherei Aindling lädt herzlich zu einem gemütlichen Spieleabend mit Brett- und Gesellschaftsspielen ein.

Wann: Donnerstag, 24. September Beginn: ab 19:00 Uhr
Wo: Marktbücherei Aindling

Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, gemeinsam zu spielen, neue Spiele kennenzulernen oder bewährte Klassiker wiederzuentdecken. Eigene Spiele können gerne mitgebracht werden, ebenso stehen Spiele aus dem Bestand der Bücherei zur Verfügung. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten, ein späteres Dazukommen ist jederzeit möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Getränke und kleine Knabbereien ist gesorgt. Die Marktbücherei freut sich auf einen geselligen und unterhaltsamen Spieleabend mit vielen Teilnehmenden.

Ehrenamtliche Unterstützung für die Marktbücherei Aindling gesucht



Die Marktbücherei Aindling ist seit mehr als 30 Jahren ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in der Gemeinde und begeistert zahlreiche Leserinnen und Leser. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, werden engagierte ehrenamtliche

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht, die das Team unterstützen und die Bücherei aktiv mitgestalten möchten.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere die Betreuung der Ausleihe sowie die Unterstützung bei Veranstaltungen.

Vorausgesetzt werden Freude am Umgang mit Menschen, Zuverlässigkeit sowie grundlegende PC-Kenntnisse. Der zeitliche Einsatz beträgt im Ausleihdienst etwa ein- bis zweimal im Monat.

Geboten werden die Mitarbeit in einem herzlichen Team, vielfältige Mitgestaltungsmöglichkeiten sowie spannende Einblicke hinter die Kulissen der Büchereiarbeit.

Interessierte können sich gerne persönlich in der Bücherei melden oder per E-Mail an: **aktion-buecherei@gmx.de**

Text und Foto: Isabella Eichner

Meisterbetrieb
des Maler- und Lackiererhandwerks

DOHL

Marktganger 5
86447 Aindling
Tel.: 08237 / 959117
Fax: 08237 / 959118
www.dohl-gmbh.de
info@dohl-gmbh.de

GMBH

Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
dekorative Raumgestaltungen
exclusive Wandtechniken
Bodenbelagsarbeiten
Trockenausbau

Fassadengestaltungen
Fassadendämmungen
Fassadensanierungen
eigenes Gerüst

DIE MALER
LEIDENSCHAFT FÜR FARBE.



Elizabeth Strout: Erzähl mir alles



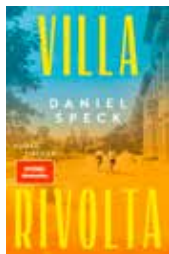
Es ist Herbst in Crosby, dem kleinen Küstenstädtchen in Maine. Vor ein paar Jahren ist Lucy Barton, erfolgreiche Schriftstellerin und Mutter zweier erwachsener Töchter, mit ihrem Ex-Mann William hierhergezogen. In ein abseits gelegenes Haus am Meer. Doch die beschauliche Ruhe in Crosby wird gestört, als eine alte Frau spurlos verschwindet. Und auch Lucys Welt gerät still und leise aus dem Lot. Auf den einsamen Spaziergängen mit Bob Burgess, ihrem alten Freund und Vertrauten, sprechen beide über ihr Leben und über das, was hätte sein können. Und dann ist da noch die legendäre Olive Kitteridge, die pensionierte Mathematiklehrerin, die jetzt in einem Altersheim am Stadtrand lebt und auch mit 90 Jahren nichts von ihrem rauen Charme verloren hat. Vorsichtig freunden sich die beiden Frauen an.

Martin Suter: Können Sie mich sehen



Ihre Methoden sind agil, sie handeln proaktiv, präsentieren nachhaltige und skalierbare Lösungen. Topmanager leben in anderen Sphären. Da, wo die Luft dünn ist und ein einziger Fauxpas den Fall ins Bodenlose bedeuten kann. Doch nun halten Frauen Einzug ins Habitat der Krawatten-träger, und das bei den Angestellten so beliebte Homeoffice lässt die Führungsriege mit abgesägten Hosen dastehen. Die Herausforderungen werden diverser. Wem kann man noch trauen? Den Topkadern entgleitet die Kontrolle.

Daniel Speck: Villa Rivolta



Ein Mailänder Garten. Zwei Kindheitsfreunde, ein Familiengeheimnis und eine unmögliche Liebe im Italien der goldenen sechziger Jahre. Zwei Kinder im Garten einer Mailänder Villa: Piero, der strahlende Sohn des großbürgerlichen Automobilunternehmers Renzo Rivolta. Und Valeria, die eigensinnige Tochter des Dienstmädchens. Sie versprechen sich, Freunde fürs Leben zu werden. Verbunden durch ein altes Familiengeheimnis erleben sie eine Jugend in den goldenen Jahren Italiens: Mailands mondäne Eleganz zwischen Dolce Vita und kultureller Revolution. Doch als Piero die Nachfolge seines Vaters antreten muss, verliebt sich Valeria in den Arbeitersohn Flavio, der Pieros Welt den Kampf ansagt.

Arno Strobel: Ungelöst – Die erste Zeugin



Medizinstudentin Luisa Menkhoff kennt die verschwundene Frau auf dem Flugblatt. Es ist Jahre her, dass sie sie gesehen hat. Aber trotzdem kann sie sich erinnern, als wäre es gestern gewesen. Nicole Klement war die Lebensgefährtin des Mannes, der Luisa als Fünfjährige entführt hat. Und damals ebenfalls in die Sache verwickelt. Luisa wendet sich umgehend an die Münchner Polizei und trifft auf Hauptkommissar Ramin Brunner, der gerade im Begriff ist, eine neue Cold-Case-Einheit aufzubauen, die alte Fälle mit modernen Mitteln aufklären soll. Als Luisa ihm die Umstände ihrer Entführung als Kind schildert, ist Ramin verblüfft. Luisa hat ein eidetisches Gedächtnis und erinnert sich an jedes Detail einer einmal erlebten Situation. Und alles, was sie sagt, deutet darauf hin, dass ihr damaliger Entführer – Dr. Joachim Lichner – jetzt Nicole Klement in seiner Gewalt hat. Luisa wird als externe Beraterin zu dem aktuellen Vermisstenfall hinzugezogen. Bis klar wird, dass sie sich getäuscht haben muss. Denn es gibt Hinweise, dass es Lichner nicht gewesen sein kann. Aber warum fühlt Luisa sich dann beobachtet? Zu spät erkennen sie und Ramin, dass sie etwas Entscheidendes übersehen haben, das allen Beteiligten zum Verhängnis werden könnte.

Fritzi Teichert: Der Duft von Raureif



Als sich die beiden Halbschwwestern Isa und Bella bei der Testamentsvollstreckung ihres Vaters zum ersten Mal gegenüberstehen, ist die Überraschung groß. Denn außer dem Vornamen haben sie jetzt auch noch ein vererbtes Schloss gemein. Schnell wird deutlich, dass beide unterschiedlicher nicht sein könnten. Doch während die ersten Schneeflocken vom Himmel fallen und der Raureif den umliegenden Wald zum Funkeln bringt, werden die beiden Schwestern nach und nach miteinander warm.

Medienausleihe rund um die Uhr!

Neben einer großen Auswahl an Büchern, Hörbüchern, Tonies, DVDs und Zeitschriften für jedes Alter steht Ihnen mit einem gültigen Büchereiausweis auch die digitale „onleihe Leo-Sued“ zur Verfügung. Alle Infos und Nutzungshinweise finden Sie auf unserer Homepage: www.buecherei-aindling.de.

Text: Antonia Sofie Huber



24. Ferienprogramm 2026



Damit in den großen Ferien garantiert keine Langeweile aufkommt, haben wir auch in diesem Jahr ein buntes und abwechslungsreiches Programm für euch auf die Beine gestellt.

Was ist neu? Alles auf einen Klick!

In diesem Jahr gehen wir neue Wege, um die Planung für Sie so einfach und übersichtlich wie möglich zu gestalten: Die Anmeldung sowie alle Kursbeschreibungen finden ab sofort ausschließlich online statt. Der gedruckte Flyer dient lediglich als erste Orientierung. Da sich Kursdetails auch mal kurzfristig ändern können, finden Sie die aktuellsten Informationen und verbindlichen Beschreibungen nur im Netz.

So einfach funktioniert's:

Informieren & Stöbern: Unter dem untenstehenden Link oder QR-Code finden Sie alle Details, Termine und Voraussetzungen zu den einzelnen Angeboten.

Direkt anmelden: Registrieren Sie Ihr Kind ganz bequem von zu Hause aus über unser neues Online-Portal.

Hier geht es zum Ferienprogramm:
www.unser-ferienprogramm.de/vg-aindling

Wir freuen uns schon jetzt auf einen unvergesslichen Sommer voller Action, Spaß und toller Gemeinschaft mit euch!



Eure Gemeinden
 Markt Aindling,
 Todtenweis und Petersdorf

Kinderhaus St. Martin

Oma-Opa-Tage



ren Alltag kennenzulernen.

Im Kinderhaus stand in den vergangenen Wochen ein ganz besonderes Ereignis im Blick: jede Gruppe feierte ihren eigenen Oma-Opa-Tag. Mit viel Freude und Stolz begrüßten die Kinder ihre Großeltern im Kinderhaus und luden sie ein, ih-

Bei der gemeinsamen Brotzeit war Zeit für Gespräche, Lachen und das Zusammensein. Darüber hinaus hatten sich die Gruppen viele liebevolle Programmpunkte überlegt: Einige Kinder überraschten ihre Omas und Opas mit extra einstudierten Liedern, andere hatten kreative Angebote vorbereitet, bei denen gemeinsam gestaltet wurde. Das schöne Wetter wurde genutzt und die Kinder zeigten ihren Großeltern den Garten. Hier wurde viel gespielt, entdeckt und die gemeinsame Zeit genossen.

Die Oma-Opa-Tage waren für alle Beteiligten eine wertvolle Gelegenheit, einen Einblick in den Kinderhausalltag zu gewinnen und die Bindung zwischen den Generationen zu stärken. Ein herzliches Dankeschön an alle Großeltern und Lieblingsmenschen der Kinder, die diese Tage so besonders gemacht haben!

Text: Elisabeth Lück

Ihre Bank vor Ort



Morgen kann kommen
 Wir machen den Weg frei

**Wir sind mit unserer
genossenschaftlichen
Beratung
immer an Ihrer Seite.**

Raiffeisenbank Lech-Donau eG

Aindling · Echheim · Ehekirchen · Inchenhofen
Oberhausen · Petersdorf · Todtenweis
www.rb-lech-donau.de



Johanniter-Kinderhaus Wichtelhütte

Für nachhaltige Bildungsarbeit ausgezeichnet



Preisübergabe in Augsburg mit Marion Lorenz, Susanne Schäfer und Dagmar Blacha

Das Johanniter-Kinderhaus Wichtelhütte hat erfolgreich am eineinhalbjährigen Projekt „Kita im Aufbruch – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ teilgenommen, das vom Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern (LBV) durch Fortbildungen und einen Elternabend begleitet wurde.

Durch Natur- und Waldtage, Bauernhof- und Marktbesuche sowie Erkundungstouren lernten die Kinder intensiv über Tiere, Pflanzen und Umwelt.

Bei der feierlichen Zertifizierungsveranstaltung in Augsburg präsentierte das Team Aktionen wie den Bau von Vogelhäusern, das Bepflanzen eines Hochbeets sowie die Neugestaltung des Gartens und erhielt dafür die offizielle Auszeichnung. „Die Kinder haben unglaublich viel gelernt und waren mit Begeisterung dabei“, berichtet Marion Lorenz vom Leitungsteam.

Wir sind stolz und gehen den Weg der Nachhaltigkeit konsequent weiter



Unterstützt wurde die Gartenumgestaltung von der **Baumschule Christoph**, die eine achtjährige Winterlinde als Schattenspender spendete, welche die Kinder nun begeistert pflegen und beobachten. Das Team bedankt sich herzlich für die Unterstützung und weist darauf hin, dass für das Betreuungsjahr 2026/27 aktuell noch freie Plätze verfügbar sind. Weitere Informationen unter: www.johanniter.de/wichtelhuette

Text: Iris Nowak
Bild: Bianca Grimm



Anwaltskanzlei
Thoma, Dr. Helm & Kollegen

Schulstraße 4 b, 86551 Aichach
Tel.: 08251/819870 & Fax: 08251/819879
info@kanzlei-thoma.de

Kanzlei in Aindling
Peter-Sengl-Str. 28, 86447 Aindling
Tel.: 08237/9599070

www.kanzlei-thoma.de

Mitglieder der Sozietät

Nikolaus Thoma
RA und Fachanwalt für:
Arbeitsrecht, Verkehrsrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Allgemeines Zivilrecht

Dr. Eva Maria Helm
RA'in und Fachanwältin für:
Familienrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Allgemeines Zivilrecht, Erbrecht

Weitere Rechtsanwälte:
Carina Gröbl
Tätigkeitsschwerpunkte:
Mietrecht, Allgemeines Zivilrecht
Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht



Der Garten.

Der wundervollste Ort der Welt.

- ◊ **Baumschulgarten**
Grünes, Schönes und Nützliches für Sie
- ◊ **Garten- und Landschaftsbau**
Planung, Gestaltung und Pflege Ihres Gartens
- ◊ **Baumschule**
Ihr Baum, Großstrauch und Formgehölze
- ◊ **Restaurant Clematis**
Frühstück und Mittagessen
- ◊ **Spazieren & inspirieren lassen**
Wir freuen uns auf Sie - Ihre Team Christoph!



Weichenberg 4
86447 Aindling
08237 9604-0
www.christoph-garten.de





Seniorenbeauftragte wieder im Amt

Mit Herz, Humor und offenem Ohr

Ich freue mich sehr, weiterhin Seniorenbeauftragte unserer Gemeinde sein zu dürfen, und bedanke mich herzlich für das Vertrauen.

Das Leben im Alter hat viele schöne Seiten — man wird gelassener, erfahrener ... muss aber leider manchmal auch Bekanntschaft mit Formularen, Warteschleifen und kleinen Sorgen des Alltags machen.

Genau dafür bin ich gerne da

Ob Pflegeversicherung, Krankenkasse, Rente, Arzttermine, Heimunterbringung oder einfach jemand zum Reden: Niemand muss mit seinen Fragen oder Sorgen allein bleiben.

Und keine Sorge — man darf sich auch melden, wenn gerade kein „offizielles Problem“ vorliegt. Gegen Einsamkeit hilft oft schon ein gutes Gespräch bei einer Tasse Kaffee besser als jede Broschüre. Vieles ist möglich! Nur zaubern kann ich noch nicht, aber ich arbeite daran!

Ich freue mich auf viele Begegnungen, nette Gespräche und darauf, weiterhin für unsere Seniorinnen und Senioren da zu sein.

Ihre Seniorenbeauftragte Albertine Ganshorn
Telefon **0177 7614363** oder **08237 8519001**

Löwenzahn

Heimische Wildkräuter wieder in aller Munde



Jahrelang wurden sie vergessen, in den Gärten ausgerottet, jetzt machen Kinder Schulausflug zur Kräutervehexe.

Meine Pflanze im Monat Mai und Juni ist der Löwenzahn

Dass man aus Löwenzahnblättern Salat, Tee, Gemüse oder Suppe machen kann das ist den meisten bekannt. Die Blüten eignen sich für Löwenzahn Honig, der bestens als Sirup in Kaltgetränke schmeckt.

Wussten Sie aber schon, dass die Stängel nicht giftig sind? Man kann sie pur essen, dann sind sie sogar für Diabetiker sehr zucker-senkend, man kann aber auch das, was die Kinder gerade bei ihren Ausflügen ausprobieren, versuchen: Gemüsestangen oder Salzstangen daraus machen.

So geht es - Was Sie brauchen

- etwa 20–30 dickere Löwenzahnstängel
- 1 Ei oder etwas Milch/Sahne
- Salz (optional: Sesam, Kümmel, Parmesan od. Paprikapulver)
- etwas Öl und einen fertigen Blätterteig **oder** dünnen Hefeteig

Vor- und Zubereitung

- Junge Löwenzahnstängel pflücken
möglichst bevor die Blüte ganz offen ist
- Gut waschen und die Blütenköpfe entfernen.
- Die Stängel 10 – 15 Minuten in kaltes Wasser legen.
Das zieht etwas Bitterkeit heraus – danach trocken tupfen

1. Blätterteig in schmale Streifen schneiden.
2. Jeden Löwenzahnstängel spiralförmig mit einem Teigstreifen umwickeln
3. Mit Ei oder Milch bestreichen
4. Mit grobem Salz und Gewürzen bestreuen
5. Bei etwa 180 °C Ober-/Unterhitze 15–20 Minuten backen, bis alles goldbraun ist

Der Geschmack ist leicht würzig sowie etwas nussig-herb und erinnert ein wenig an Kräutergebäck oder grüne Spargelsticks.

Wichtig zu wissen ist, dass man nicht an Straßenrändern oder Hundewiesen sammeln sollte und sehr alte Stängel zäh und bitter werden. Der weiße Milchsafte ist normal und ungefährlich, kann aber bitter schmecken, zudem sollten Menschen mit Korbblütler-Allergie vorsichtig sein.

Als schnelle Variante kann man die Stängel direkt und ohne Teig in etwas Öl anbraten und erst danach salzen – so erhält man eine Art Gemüse-Snack. Für die Zubereitung im Ofen oder Airfryer legt man die Stängel zunächst für circa 4 Stunden in kaltes Wasser, damit sie weniger bitter sind, und trocknet sie danach gut ab. Anschließend werden sie auf einem Backblech mit Backpapier mit etwas Öl bepinselt und bei 180° bis 200° für circa 40 Minuten gebacken, bis sie wie gebratenes Gemüse sind, bevor man sie nach Geschmack nachwürzt.

Text: Albertine Ganshorn

Schnelle Hilfe nach einem Unfall

Wir erstellen seit **30 Jahren** Gutachten für
Landmaschinen · Schlepper · Mähdrescher · Anhänger
Kraftfahrzeuge · PKW · LKW · Motorräder · E-Räder
Sichern Sie sich Ihre **Schadensansprüche** durch ein

UNFALL-GUTACHTEN

vom Kfz-Sachverständigen-Büro

Josef Settele

Schmiede-/Landmaschinen-/Kfz-Meister

Schloßstraße 7 · 86447 Gaulzhofen (Markt Aindling)

Telefon 0 82 07/80 35 · Telefax 84 84 · E-Mail: josef.settele@gmx.de



UNICEF Lauf an der Mittelschule



Am 22.05.2026 stand traditionell der Unicef-Spendenlauf an der Mittelschule in Aindling auf dem Stundenplan. Anscheinend hat Aindling für diese Veranstaltung Sonderkonditionen mit dem Wetter vereinbart – sonnig, warm, kurz: einfach perfekt. Alle Kinder – ob Klein aus der Grundschule oder Groß von der Mittelschule – waren voll motiviert. Runde um Runde wurde auf die Unter- und Oberarme gestempelt. So manches Mal gab es dabei richtige Platz-



probleme, so eifrig drehten die Schüler, Lehrer und ab und an Eltern ihre Runden. Der Duft von gegrillten Würstchen animierte zur Stärkung, dann ging's ohne Verzögerung weiter. Das Lehrerkollegium war wie gewohnt aktiv beim Lauf dabei, zum diesjährigen Motto „WM 2026“ natürlich im perfekten Outfit.

Wie jedes Jahr beim Spendenlauf eine gelungene, lustige Veranstaltung. Wir von UNICEF sagen Danke an alle, die uns tatkräftig unterstützen.

Text: Petra Kampa

Abenteuer in der warmen Jahreszeit

Die **Eltern-Kind-Gruppe** hat ihren diesjährigen Ausflug zum Heldenhof in Aindling gemacht. Bei diesen Erlebnisbauernhof hatte jeder die Möglichkeit, Kühe, Ziegen, Hühner und Kaninchen zu füttern und zu streicheln. Und wer dann zusätzlich noch etwas Action wollte, konnte ebenfalls im Maisbad spielen, im Strohbade rutschen oder mit dem Tretraktor fahren. Zum Abschluss gab es dann noch ein leckeres Eis. Dieser Ausflug war für die Kinder unserer Spielgruppe ein aufregendes und erlebnisreiches Abenteuer.

Neben diesem Ausflug können die Kinder unserer Eltern-Kind-Gruppe Aindling aber auch noch viele weitere Abenteuer in der warmen Jahreszeit erleben: Im gruppeninternen Garten spielen, zu Spielplätzen gehen und auch mal im Wasser planschen sind nur einige dieser Abenteuer, die in unseren kleinen Gruppen stattfinden. Und bei schlechtem Wetter wird das Treffen einfach nach drinnen verlegt, wo die Kinder dann ihrer Kreativität freien Lauf lassen können und als Koch bzw. Köchin in der Spielküche ein Festmahl zaubern oder als Baumeister bzw. Baumeisterin riesige Gebäude mit Lego Duplo bauen können.



Zusätzlich zu diesen wunderbaren Erlebnissen werden bei uns auch grundlegende Fähigkeiten der Kinder gefördert, wie beispielsweise eine gemeinsame Brotzeit und gemeinsames Singen, Tanzen und Bewegen. Sowohl die Kinder als auch die Eltern haben hier ebenfalls die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und sich untereinander auszutauschen.

Haben wir Euer Interesse geweckt? Möchtet auch Ihr ein Teil unserer Eltern-Kind-Gruppe werden und viele Abenteuer bei uns erleben? Dann meldet Euch bei unserer Ansprechpartnerin Jennifer Reiter!

Telefon & WhatsApp: **0152 08396475**

Email: **elki-aindling@gmx.de**

Wir freuen uns auf Euch!

MUSIKALISCHE
FRÜHERZIEHUNG MIT
SPIEL UND SPAß AN
DER BLOCKFLÖTE



Wir machen gemeinsam Musik

Lernen die Noten kennen

Singen, Sprechen, Tanzen, Hören

Erste Töne auf der Blockflöte

Für Kinder ab 5 Jahren

Gruppenunterricht 60 Minuten (5-10 Kinder)

Wöchentlich (außer Schulferien)

Zeit: Mittwoch, 16:30-17:30 Uhr und 17:30-18:30 Uhr

Ort: Grundschule Petersdorf, Schulstr. 20, 86574 Petersdorf

Ein Angebot von Marion Kötzner

Tel: 0177/3327823, Email: musikis@t-online.de



Volles Haus an der Mittelschule



Die Vielfalt der Berufswelt fordert Jugendliche stark heraus. Wie groß der Informationsbedarf ist, zeigte der jüngste **Berufsinformationsabend an der Mittelschule Aindling**: Rund 400 Siebt- bis Zehntklässler aus dem Schulverbund Aindling, Pöttmes und Hollenbach kamen mit ihren Eltern in die Aula, um Weichen für die Zukunft zu stellen.

Unter dem Motto „Karriere mit Ausbildung“ präsentierten sich über 20 regionale Unternehmen. Die Jugendlichen nutzten die Chance, sich über Berufsbilder zu informieren, Kontakte zu knüpfen oder Praktika zu vereinbaren.



„Der Abend verbindet Schule und Berufswelt hervorragend für erste Kontakte“, betonte Arnold Nachtrub, zuständig für die Berufsorientierung an der Schule. Auch dem Schulverband Aindling ist diese Förderung

ein großes Anliegen.

Highlight: „Back to School“

Ein echtes Erfolgskonzept war das Motto „Back to School“: Ehemalige Schüler kehrten mit ihren Ausbildungsbetrieben zurück. Auf Augenhöhe berichteten sie praxisnah aus ihrem Arbeitsalltag und zeigten, was nach dem Abschluss möglich ist.

Fazit: Am Ende des Abends gingen die Jugendlichen mit konkreten Ideen und wertvollen Kontakten nach Hause – ein voller Erfolg für die Schulen und die regionale Wirtschaft.

56. Malwettbewerb

Raiffeisenbank Lech-Donau eG
prämiiert die besten Künstler



Bereits zum 56. Mal wurde der **internationale Jugendwettbewerb „jugend creativ“** der Volks- und Raiffeisenbanken veranstaltet. Unter dem Motto „**Meer entdecken**“ entstanden rund 800 beeindruckende Bilder, die bei der Raiffeisenbank Lech-Donau eG eingereicht wurden.

Mit viel Fantasie, Kreativität und den unterschiedlichsten Techniken gestalteten die Kinder und Jugendlichen ihre Kunstwerke. Von farbenfrohen **Unterwasserwelten** über **geheimnisvolle Tiefsee-Landschaften** bis hin zu fantasievollen Meeresbewohnern zeigten die Schülerinnen und Schüler ihr großes künstlerisches Talent und ihre vielfältigen Ideen.



Preisverleihung mit den Teilnehmern der Mittelschule Aindling.

Die große Anzahl sowie die hohe Qualität der eingereichten Werke machten die Entscheidung für die Jury nicht leicht. Mit viel Freude wurden schließlich die schönsten Bilder ausgewählt. In jeder Klasse durften sich die drei besten Künstlerinnen und Künstler über eine Urkunde sowie attraktive Sachpreise freuen. Doch auch alle weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen nicht leer aus: Als Anerkennung für ihre Mühe und ihre tollen Bilder erhielt jedes Kind eine kleine Aufmerksamkeit.

Der Jugendmalwettbewerb zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie viel Kreativität und Begeisterung in den Schülerinnen und Schülern steckt. Es macht uns stolz, junge Talente auf diese Weise fördern und unterstützen zu dürfen. Gleichzeitig möchten wir uns herzlich bei allen Schulen, Lehrkräften und Unterstützern bedanken, die dieses Projekt Jahr für Jahr mit großem Engagement begleiten und damit maßgeblich zum Erfolg des Wettbewerbs beitragen.

Text: Isabella Fuller



Juli 2026				
Datum	Wer?	Was?	Wo?	Wann?
Fr, 03.07.2026	DJK Stotzard	Saisonabschlussfeier Jugendfußball		17:00 Uhr
So, 05.07.2026	Kirchenverwaltung Stotzard	Pfarrfest Stotzard	Gemeinschaftshaus Stotzard	11:00 Uhr
So, 12.07.2026	Schützenver. & Kirchenverw. Stotzard	Kirchweih	Schützenheim Eisingersdorf	11:00 Uhr
So, 12.07.2026	Liedertafel Aindling	Sommerkonzert	Turnhalle Mittelschule Aindling	17:00 Uhr
So, 12.07.2026	DJK Stotzard	Violau		7:00 Uhr
Mo, 13.07.2026	KAB Aindling	Kaffee-Treff	Gasthof Moosbräu	15:00 Uhr
17.07. - 19.07.2026	TSV Aindling	80 Jahre - Feier TSV Aindling	Sportgelände Aindling	
24.07. - 26.07.2026	Wasserwacht Aindling	Zeltlager	Sander Seen	
Sa, 25.07.2026	FC Binnenbach	Mitgliederfest	Gemeinschaftshaus	18:00 Uhr
Sa, 25.07.2026	DJK Stotzard	Sommerfest	Sportgeländer der DJK Stotzard	14:00 Uhr
August 2026				
Datum	Wer?	Was?	Wo?	Wann?
Sa, 01.08.2026	DJK Stotzard	Radtour	München	09:00 Uhr
Sa, 01.08.2026	FFW Pichl-Binnenbach	Grillfest	Sportplatz Pichl	18:00 Uhr
Do, 06.08.2026	Wasserwacht Aindling	Ferienprogramm	Sander Seen	
Fr, 07.08.2026	KAB Aindling	Ferienprogramm Kinderkurse	Pfarrheim Aindling	15:00 Uhr
Sa, 15.08.2026	Frauenbund Stotzard	Kräuterbuschenverkauf	Kirche Stotzard	19:00 Uhr
Sa, 22.08.2026	SC Eisingersdorf	Sommerfest	Schützenheim Eisingersdorf	18:00 Uhr
Sa, 29.08.2026	Dorfgemeinschaft Edenhausen	Weinfest	Dorfplatz Edenhausen	18:00 Uhr
September 2026				
Datum	Wer?	Was?	Wo?	Wann?
Sa, 05.09.2026	Schützenverein Aindling	Weinfest	Marktplatz Aindling	
Sa, 12.09.2026	Wasserwacht Aindling	Volleyballturnier	Sander Seen	
So, 13.09.2026	Musikverein Aindling	Musik. Gestaltung Bergmesse Hohenried	Kirche Hohenried	10:00 Uhr
Mo, 14.09.2026	KAB Aindling	Kaffee-Treff	Gasthof Moosbräu	15:00 Uhr
Sa, 26.09.2026	FC Binnenbach	Oktobertfest	Gemeinschaftshaus	18:30 Uhr
26.09. - 27.09.2026	Aindling bewegt sich e.V.	3. Aindlinger Kleeblattmarsch	Hinter dem Rathaus Aindling	ab 13:30 Uhr

Aindling bewegt sich: Sportlicher Frühling, Jubiläum und neue Ziele



Der Verein „**Aindling bewegt sich e.V.**“ startete aktiv in den Frühling. Seit dem 29. April trainieren zahlreiche Teilnehmende bei „**Lauf10!**“ für den **Abschlusslauf am 11. Juli in Wolnzach**; ein Einstieg ist jederzeit möglich. Zudem beteiligten sich am 10. Mai 2026 sieben Mitglieder am weltweiten Wings for Life World Run zugunsten der Rückenmarksforschung.

Das große Highlight war das **10. Jubiläum des Aindlinger Marktlaufs** am 17. Mai 2026. Bei bestem Wetter entwickelte sich die 2016 gestartete Veranstaltung (mit nur einer Coronapause 2020) dank Fitnessshows, Musik und Hüpfburg zum echten Familienfest. Besonders stark ist der Nachwuchs: Seit 2022 gibt es mehr Anmeldungen von Kindern als von Erwachsenen. Die Bilanz seit dem Start ist beein-

druckend: Insgesamt **3.108 Teilnehmende** (1.814 Erwachsene und 1.294 Kinder) legten seither über 16.350 Kilometer zurück. Zudem werden jährlich **500 Euro für gemeinnützige Zwecke in der Region gespendet** – dieses Jahr freuten sich die Aindlinger First Responder über die Zuwendung.

Beim Jubiläumslauf gingen rund **363 Sportler** an den Start. Nach der Eröffnung durch Bürgermeisterin Gertrud Hitzler und Hauptorganisator Johannes Frohnwieser fiel um 11:10 Uhr der Startschuss. Neben dem Hauptlauf (10 km), Hobbylauf und Nordic Walking (5 km) bot das Event mit einem landschaftlich reizvollen **Halbmarathon (21,1 km)** erstmals ein neues sportliches Highlight. Am Nachmittag folgten die mitreißenden Kinderläufe und das Kinderwagen-Rennen.

Ein großer Dank der Organisatoren gilt den über 60 freiwilligen Helfern, Sponsoren und Zuschauern an der Strecke. Für den Verein geht es direkt weiter: Neben dem monatlichen Stammtisch wirft das nächste Event bereits seine Schatten voraus – der **3. Kleeblattmarsch am 26. September 2026**. Neue Gesichter sind im Verein jederzeit herzlich willkommen.

Text und Bild: Johannes Frohnwieser

Gelebte Gemeindepartnerschaft zwischen Aindling und Avord



Vom 14. bis 17. Mai 2026 durfte der Partnerschaftsverein Aindling-Avord insgesamt 47 Gäste aus Frankreich begrüßen. Unsere französischen Freunde sowie das mitgereiste Jugendorchester wurden im Rathaus von Erster Bürgermeisterin Gertrud Hitzler

und dem Vorsitzenden Josef Krepold herzlich empfangen.

Am Freitagvormittag stand ein Ausflug nach Augsburg auf dem Programm. Die historische Führung „Augsburg 2000“, die auch die berühmte Fuggerei beinhaltet, fand bei allen Teilnehmern großen Anklang. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Schlossgaststätte Wellenburg ging es weiter ins Staatliche Textil- und Industriemuseum (tim), wo eine interessante Führung mit Petra Kampa wartete. Die Jugendlichen des Austauschs fuhren derweil zum Spielezentrum nach Gersthofen und vergnügten sich dort prächtig beim „Team-Up“. Am Samstag nutzte zudem eine kleinere Gruppe die Gelegenheit, das Klostermühlennuseum in Thierhaupten zu besichtigen.

Der feierliche Festabend in „Nicos Taverne“ (Sportgaststätte Stotzard) bildete schließlich den Höhepunkt des diesjährigen Treffens. Die jungen Musiker des deutsch-französischen Orchesters unter der Leitung von Joël Müller und Tobias Mittelmaier eröffneten den Abend stimmungsvoll und lockerten auch die Pausen zwischen den Festreden von Daniel Noblet, Gertrud Hitzler und Josef Krepold musikalisch auf.



Das Programm des Abends war bunt gemischt: Neben der Siegerehrung und Pokalübergabe für die drei Jugendgruppen, die am Vortag beim „Team-Up“ mitgemacht hatten, gab es ein echtes kulturelles Highlight: Der Tenor Udo Scheuerpflug begeisterte die Gäste mit der Opernarie „Dein ist mein ganzes Herz“.

Bei französischem Wein, bayerischem Bier und Tanzmusik mit dem Duo Fritz und Georg feierten die Festgäste bis in die Stunden hinein ein wunderbares Fest, bei dem Sprachbarrieren überhaupt keine Rolle spielten.



Der Abschied am Sonntagvormittag war wie gewohnt tränenreich. Doch der Blick richtet sich bereits nach vorn – verbunden mit dem festen Versprechen: Im nächsten Jahr feiern wir zusammen das große 50-jährige Bestehen unserer Partnerschaft in Avord!

Text und Bilder: Josef Krepold

Obst- und Gartenbauverein Pichl

Kreative Kräuterbeete in Eisingersdorf



In Eisingersdorf gibt es ab sofort einen tollen Blickfang: Die Betonringe der Kräuterbeete wurden von den Kindern kreativ und bunt bemalt. Das Beste daran: **Die Beete sind für alle da! Jeder darf und kann sich hier gerne an den frischen Kräutern bedienen. Schaut einfach mal vorbei.**

Organisiert wurde diese schöne Aktion vom OGV Pichl unter der Leitung von **Marion Kötzner**. Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helferinnen und Helfer!

Text und Bild: Gertrud Hitzler

Gemeinschaftshaus wächst durch außergewöhnliches Ehrenamt

Der Umbau des ehemaligen TSV-Sportheims zum neuen Gemeinschaftshaus schreitet mit großen Schritten voran. Was dabei entsteht, ist das gemeinsame Vereinsheim von Schützen- und Musikverein – zugleich aber auch ein Ort der Begegnung für ganz Aindling. Möglich wird dieses Projekt vor allem durch den außergewöhnlichen ehrenamtlichen Einsatz zahlreicher Mitglieder beider Vereine.

Der **Markt Aindling** ist Eigentümer der Immobilie und unterstützt das Vorhaben im Rahmen seiner Möglichkeiten. Planung, Organisation, Finanzierung und große Teile der Umsetzung werden jedoch maßgeblich durch die **Vereine** selbst getragen. Neben Fördermitteln muss ein erheblicher Teil der Kosten durch Eigenmittel, Darlehen und Eigenleistungen finanziert werden.

Seit Beginn der Arbeiten wurden bereits **mehr als 6.000 ehrenamtliche Arbeitsstunden** geleistet. Ob Abbrucharbeiten, Planung, Holzbau, Innenausbau oder Organisation – viele Mitglieder investieren seit rund zwei Jahren einen großen Teil ihrer Freizeit in das Gemeinschaftshaus. Besonders viele Arbeitsstunden leisten dabei unter anderem **Paul Wiesmüller, Lorenz Hader, Jürgen Zierer und Anton Sisa**. Stellvertretend für die vielen engagierten Helfer stehen sie für den großen Zusammenhalt und die Identifikation mit dem Projekt.

Anton Sisa begleitet das Vorhaben als Bauingenieur bereits seit der Planungsphase intensiv und bringt seine fachliche Erfahrung insbesondere im Bereich Planung und Holzbau ein. Auch der ehemalige Vorstand des Musikvereins, **Lorenz Hader**, engagiert sich weiterhin mit großem Einsatz auf der Baustelle. Gemeinsam mit zahlreichen weiteren Helfern treiben sie das Projekt Schritt für Schritt voran.

Zur weiteren Unterstützung sucht die Schützengesellschaft derzeit noch Partner für Bandenwerbung am neuen Schießstand. Interessierte Unternehmen oder Unterstützer können sich gerne per E-Mail an info@schuetzen-aindling.de wenden.

Die Verantwortlichen beider Vereine sind jedenfalls überzeugt, dass das Gemeinschaftshaus langfristig ein großer Gewinn für das gesellschaftliche Leben in Aindling sein wird. Umso größer ist die Vorfreude darauf, dass sich die vielen geleisteten Arbeitsstunden schon bald in gemütliche und gesellige Stunden im neuen Gemeinschaftshaus verwandeln, gemeinsam mit Mitgliedern, Freunden und Gästen.

Text und Bilder: Andreas Klein



Altbestand



Rückbau des Gastraums



Ende des Rückbaus



Aufstockung



Deckenmontage des Gastraums



Außenansicht 2026

Agentur für Haushaltshilfe

KOSTENLOSE HAUSHALTSHILFE

Alltagsbegleitung, die den Unterschied macht

- mehr Selbstständigkeit
- verbesserte Lebensqualität
- Entlastung der Angehörigen

Abrechnung mit allen Kassen

(deutschlandweit)

02131 760 100

poettmes@agfh.de

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.
Agentur für Haushaltshilfe GmbH
Spierberg 6a • 41468 Neuss

HANDWERK HERZENBERGER

Familienbetrieb seit Generationen

Telefon: 01578 2099505

Internet: www.hw-herzenberger.de

E-Mail: info.handwerk-herzenberger@web.de

Wir bieten

- Innen- und Außenarbeiten
- Putz- und Malerarbeiten
- Fassade und Holzreinigung
- Steinteppichverlegung

- Dachreinigung und Versiegelung
- Kellerabdichtung und -trocknung
- Terrassenreinigung und -sanierung
- Dach- und Flachdachreparatur



80 Jahre TSV Aindling: Jubiläumsstimmung und positive Bilanz



Der größte Verein der Marktgemeinde feiert vom 17. bis 19. Juli 2026 sein 80-jähriges Bestehen auf der heimischen Sportanlage. Pünktlich zum Geburtstag steht der Verein sportlich wie wirtschaftlich so gut da wie seit Jahren nicht mehr.

Erfolgreiche Historie und starke Sparten

In den vergangenen acht Jahrzehnten bescherte der TSV seinen Fans unvergessene Momente – von DFB-Pokalspielen gegen Schalke 04 und Hertha BSC über Hallenmeisterschaften bis hin zu Partien gegen den FC Bayern, den FCA sowie internationale Klubs wie Fenerbahçe.

Diese Erfolgsgeschichte setzt sich in den Abteilungen fort: Die Mitgliederzahl steuert auf die 800 zu, und trotz hoher Ausgaben für das neue Spielfeld sowie gestiegener Energiekosten schreibt der Verein schwarze Zahlen. Während beim Volleyball der Trend nach oben zeigt, die Gymnastik eine verlässliche Stütze bleibt und Tennis neue Ideen einbringt, kämpfen die Stocksützen aktuell mit Nachwuchssorgen. Ganz neu im Boot ist die Sparte Basketball. Einziger Wermutstropfen: Der Mangel an einer neuen Halle bremst den Breitensport aus; hier sucht der Verein das Gespräch mit der Gemeinde. Um die gestiegenen Kosten langfristig zu decken, beschloss die Mitgliederversammlung eine moderate Beitragserhöhung zum 1. Januar 2027.

Das große Jubiläumsprogramm

Für das Festwochenende hat der Festausschuss ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt:

Freitag, 17.07.: Eröffnungsspiel zur neuen Landesliga-Saison (Heimspiel der 1. Mannschaft), gefolgt von einer Jugendparty.

Samstag, 18.07.: Jugendturnier, Aktivitäten auf der Tennisanlage, nachmittags Hobbyturnier und abends der Bayerische Abend in Tracht.

Sonntag, 19.07.: Feierlicher Stadion-Gottesdienst und um 15:00 Uhr das absolute Highlight: Das Jubiläumsspiel der 1. Mannschaft gegen den TSV 1860 München.

Helfer gesucht: Der Aufbau der Zelte und Stände beginnt am Samstag, den 11. Juli. Wer unter der Woche bei den Arbeitsdiensten helfen möchte, ist herzlich eingeladen!

Sportliche Bilanz und Ausblick

Herrenfußball: Umbruch und neue Ziele

Die Saison 2025/2026 verlief für beide Herrentteams nicht ganz nach Wunsch. Die 1. Mannschaft landete nach einem schwächeren Frühjahr auf Platz 11. Nach acht Abgängen steht nun ein Umbruch bevor, dem der Verein dank vielversprechender Neuzugänge jedoch positiv entgegenblickt. Die Vorbereitung startet am 16. Juni. Nach vier Testspielen und dem Pokalspiel am 5. Juli folgt am 17. Juli der scharfe Start zum Festauftakt.

Die 2. Mannschaft verspielte den Aufstieg im Frühjahr und landete auf Platz 4 oder 5. Positiv ist, dass der Kader komplett zusammenbleibt. Da jedoch kaum Nachwuchs aus der eigenen Jugend nachrückt, wird die Kaderplanung insgesamt schwieriger. Die Vorbereitung startet Mitte Juli, voraussichtlich wieder mit höheren Zielen in der A-Klasse Augsburg Nord.

Jugendbereich

Die U19 und U17 verpassten den Aufstieg zur Bezirksoberliga wegen unbeständiger Leistungen und Personalproblemen wohl knapp, kamen im Pokal aber einige Runden weiter. In der neuen Saison spielen die Nachwuchsteams weiter in der bewährten Spielgemeinschaft (SG) mit den Nachbarvereinen.

Text: Josef Kigle

Ihr Sachverständiger für Augsburg, die Landkreise Aichach-Friedberg, Augsburg-Land, Neuburg-Schrobenhausen, Donauwörth, Nordschwaben und das Allgäu

classic analytics
Marktanalyse • Bewertungen • Oldtimerpreise

Martin Reich
Kraftfahrzeug-Technikermeister
Geprüfter Kraftfahrzeug-Sachverständiger
zertifiziert nach DIN EN ISO/IEC 17024*

DIE WESENTLICHEN LEISTUNGEN:

- Schadensgutachten bei Haftpflichtschaden
- Kurzgutachten, Kostenvoranschlag
- Rechnungsprüfung
- Schadensgutachten für Wohnwagen, Wohnmobile, Reisemobile

Kfz-Sachverständigenbüro Martin Reich
St.-Ulrich-Straße 37 · 86447 Aindling-Eisingerdorf

Telefon 0160/97500490 · Fax 08237/5505
E-Mail: martin.reich@sv-reich.com · www.sv-reich.com

Standorte: Aindling-Eisingerdorf Schrobenhausen Kellmünz a.d. Iller

VfK-Mitglied unter Nr. 1488 beim Verband freier Kraftfahrzeug-Sachverständiger e.V. | Zertifiziert durch das Institut für Qualitätssicherung und Zertifizierung GmbH & Co. KG



TSV Aindling Tennis

Erfolgreicher Saisonstart und Einladung zum Mitmachen

Die Tennisabteilung des TSV Aindling ist mit viel Schwung in die Sommersaison 2026 gestartet und blickt auf erste Highlights zurück. Gleichzeitig steht mit der 80-Jahr-Feier des Vereins ein weiteres besonderes Ereignis bevor, bei dem sich die Abteilung aktiv präsentiert.

Optimale Bedingungen auf der Anlage

Schon im Vorfeld wurde bei der Frühjahrsinstandsetzung ganze Arbeit geleistet. Viele engagierte Mitglieder bereiteten die Plätze optimal vor. Pünktlich zur Eröffnung zeigte sich die Anlage in bestem Zustand, zudem wurde die Platzbewässerung optimiert und ein neuer Windschutz installiert.

Ein ganz besonderer Höhepunkt



Ein Highlight war die Ehrung unseres Mitglieds **Dajana Eitberger** durch die Gemeinde. Für ihre herausragenden Rodel-Leistungen bei den Olympischen Winterspielen wurde sie ausgezeichnet. Vor allem die Tennis-Kinder waren begeistert, als sie die Gold- und Silbermedaille selbst in den Händen halten durften.

Sportlicher Betrieb

Auch sportlich ist die Saison in vollem Gange: Die Mannschaften der TeG Lechrain sind bereits in den Wettkampfbetrieb gestartet. Alle Ergebnisse und aktuellen Informationen können auf der Tennis-Webseite des TSV Aindling verfolgt werden.

Jetzt aktiv werden – Unsere Angebote zum Mitmachen

QuickStartTennis-Kurse

Die beliebten Kurse bieten einen idealen Einstieg für Anfänger und Wiedereinsteiger. Noch kurzfristig bei Gaby Feyh unter gabyfeyh@gmx.de möglich.

Aktion „Meet & Play Tennis“ (80-Jahr-Feier)

Die Tennisabteilung lädt alle Sportbegeisterten herzlich auf die Anlage ein. Für zwei Stunden haben Interessierte – ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene – die Gelegenheit, Tennis unkompliziert auszuprobieren, erste Ballwechsel zu erleben oder sich auszutauschen.

Ausrüstung: Tennisschläger und Bälle werden gestellt.

Mitzubringen: Sportschuhe ohne Noppen/Stollen

Betreuung: Mitglieder stehen bereit und sorgen für Spaß

Im Anschluss wird auf dem Festgelände gemeinsam weitergefeiert – beste Voraussetzungen für einen rundum gelungenen Tag im Zeichen des Vereinslebens.

Text: Peter Stockebrand

Bei Versicherungen wollen Sie klare Verhältnisse. Und einen zuverlässigen Partner an Ihrer Seite.

Maßstäbe / neu definiert 

Martin Schreier · Hauptvertretung der AXA Versicherung AG
Peter-Sengl-Str. 28 · 86447 Aindling · Tel. 0 82 37 / 96 23 00
Fax 0 82 37 / 96 23 02 · E-Mail: martin.schreier@axa.de

35 Jahre VG-Schießen



Tradition trifft auf modernen Wind

Die Idee zur Meisterschaft der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Aindling entstand vor 1989: Inspiriert von den damaligen Freundschaftsschießen und der Aichacher Stadtmeisterschaft, initiierte Josef Kigle (Eisingersdorf) gemeinsam mit den Schützenmeistern Josef Helfer (Todtenweis) und Robert Weichselbaumer (Axtbrunn) das Turnier. Das erste VG-Schießen in Eisingersdorf war ein voller Erfolg mit enormem Andrang. Über die Jahre gab es zwar auch Flauten – die Beteiligung sank und der Verein aus Petersdorf löste sich auf –, doch die Vorstände halten fest an der Tradition.

Seit jeher wird in einer Ring- und Teilerwertung um die von der VG gestifteten Wanderpokale (Luftgewehr, Luftpistole und Jugend) gekämpft. Wer dreimal in Folge gewinnt, darf den Pokal behalten.

Die 35. Auflage in Willprechtszell

Anfang Mai fand das 35. VG-Schießen beim diesjährigen Ausrichter Almenrausch Willprechtszell statt. Neben den Gastgebern traten Eichenlaub Eisingersdorf, Gemütlichkeit Todtenweis und die Priv. SG 1695 Aindling an. Zum Eröffnungsschießen kamen die Schützenmeister, Aindlings Bürgermeisterin Gertrud Hitzler, Petersdorfs Bürgermeister Dietrich Binder und Andreas Grägel (Leiter der VG-Geschäftsstelle).

Rund 80 Schützen traten mit jeweils 20 Schuss in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole an. Um frischen Wind hineinzubringen und die zuletzt schwache Beteiligung bei der Siegerehrung anzukurbeln, wurde heuer erstmals ein Blasrohrschießen (12 Schuss auf Ringe) für alle VG-Mitglieder angeboten. Die besten acht Schützen der Jugend- und Schützenklasse traten am Abend der Preisverteilung in einem spannenden Finale an, das von Almenrausch-Schützenmeister Christian Berger moderiert wurde.

Text: [Miriam Birkmeier](#)

Eichenlaub Eisingersdorf

Eichenlaub-Schützen ziehen positive Bilanz



Die LP-Mannschaft von Eichenlaub bei der Aufstiegsfeier von links: Georg Eser, Sebastian Thumbach, Tom Brochmann, Florian Stampfli, Helmut Gamperl, Richard Michel (Aufstiegskuchen wurde gestiftet) und Nick Schiffner

Die Mitgliederversammlung der Eichenlaub-Schützen Eisingersdorf zeigte: Der Verein steht wirtschaftlich auf gesunden Beinen und ist sportlich wie gesellschaftlich bestens aufgestellt.

Besonders die neu formierte Luftpistolen-Mannschaft überzeugte: Mit 20:0 Punkten eilte sie von Sieg zu Sieg, feierte die Meisterschaft und steigt in die Gauliga auf. Die anderen Teams belegten vordere Plätze – bis auf die zweite Mannschaft, die ersatzgeschwächt leider absteigen musste.

Erfolgreiches erstes Halbjahr

Das erste Halbjahr war prall gefüllt: Nach der Rückrunde der Rundenwettkämpfe folgten das Osterschießen mit Starkbierfest am Gründonnerstag und die Teilnahme am Gauschießen in Inchenhofen. Dort sicherte sich Georg Eser die Würde des Gaukönigs mit der Luftpistole. Bei der Oberbayerischen Meisterschaft der Aufgelegt-Schützen holte Barbara Abt einen hervorragenden 3. Platz in ihrer Klasse. Beim VG-Schießen in Axtbrunn sicherte sich Julian Klose den 1. Platz im Jugend-Einzel. Zudem war die Schützenjugend mit viel Spaß beim Lebendkickerturnier der „Stopsler“ dabei.

Ausblick auf das Kirchweihfest

Am Sonntag, den 12. Juli 2026, findet wieder das Kirchweihfest am und im Schützenheim statt. Nach dem Gottesdienst wird zum Mittagstisch sowie zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Im Sommer bleibt das Schützenheim freitags geschlossen. Das Training findet dienstags ab 19:30 Uhr statt. Ab September starten wieder der reguläre Trainingsbetrieb und die neuen Wettkämpfe.

Text: [Josef Kigle](#)



DJK Stotzard Tennis

Saisonstart und Schnuppertennis bei der DJK Stotzard



Brigitte Mezger und Heinrich Menzyk mit den Kleinsten beim Schnuppertennis

Frühjahr bedeutet im Tennis: Start in die Freiluftsaison! Traditionell begann diese bei der DJK Stotzard mit einem Schleiferlturnier im gemischten Doppel. Die meisten Siege sicherte sich Jason Dauer, gefolgt von Lars Dickmans und Barbara Krenn. Zuvor hatten sich die Teams in Tennis-camps auf die Saison vorbereitet – die Damen 40 im Allgäu, die Herren im tschechischen Marienbad.

Auch das wöchentliche Training läuft wieder auf Hochtouren. Neben den Aktiven lockte das Schnuppertennis bei strahlendem Sonnenschein neun Kinder, zwei Jugendliche und sechs Erwachsene auf die Anlage. Dank des Engagements unserer Mitglieder hatten alle großen Spaß und schnupperten erfolgreich Tennislust. Zum Abschluss stürmten die begeisterten Kids das von den Tennis-Eltern gezauberte Buffet.

Start der Sommerpunktrunde

Im Mai startete die Sommerpunktrunde, die im Juni und Juli in die heiße Phase geht. Aktuelle Tabellen und Spielpläne sind auf unserer Homepage sowie beim BTV einsehbar. Die DJK Stotzard schickt fünf Erwachsenen-Teams und eine U9-Kleinfeld-Mannschaft ins Rennen. Zudem spielen die Knaben 15 und Mädchen 15 in einer Spielgemeinschaft mit dem TSV Inchenhofen.

Die bisherigen Ergebnisse im Überblick:

Herren: Erfolgreicher Auftakt mit zwei Siegen (7:2 gegen TC Bäumenheim, 8:1 gegen TC Westendorf).

Herren 40: Ein 3:3-Unentschieden gegen den SV Hainhofen II und eine 2:4-Niederlage gegen den TC Schießgraben Augsburg.

Herren 30 (Neu gegründet): Zur Premiere gab es ein knappes 3:3 gegen den SV Thierhaupten und ein 1:5 gegen den FC Tandern II.



Neu gemeldete Herren 30 im ersten Spiel: v.l. Bernhard Grau, Hayati Güngör, Stefan Bieringer, Jürgen Mayer, Michael Schlicker, Mannschaftsführer Lars Dickmans

Damen 40: Perfekter Start mit zwei Siegen – einem souveränen 6:0 gegen den TC Mertingen und einem packenden 4:2-Krimi (inklusive vier Match-Tiebreaks) gegen den TC Dasing.

Damen: Nach einem deutlichen 0:6 gegen den TC Rot-Weiß Eschenried III erkämpfte sich das Team ein 3:3-Unentschieden gegen den ESV Spfrd. Neuaubing.

SOMMERFEST

am 25. Juli 2026

auf dem Sportgelände der DJK Stotzard

ab 14:00 Uhr

Kinderunterhaltung inkl. Hüpfburg
Testspiele der 1. Mannschaft und Junioren

Ganztägig Essen & Getränke
Barbetrieb

Für die Unterhaltung sorgt
DJ Alexis

Text: Alexander Lechner

Weihnachtsmarkt der Vereine

Spendet wieder für soziale Zwecke

Der Weihnachtsmarkt der Vereine hat in der vergangenen Zeit mehrere soziale Projekte mit großzügigen Spenden unterstützt – und wird dies auch in Zukunft tun.

Kürzlich reiste eine Abordnung nach München, um der Benefizaktion „Sternstunden“ eine Spende in Höhe von 2.500 Euro zu überreichen. Diese stattliche Summe setzt sich aus einer großzügigen Spende von Michael Bair anlässlich seines runden Geburtstages sowie den Erlösen aus dem Verkauf von gestrickten Socken, Sternen und Bastelartikeln der Weihnachtsmärkte 2024 und 2025 zusammen.



Weitere Spenden an wichtige Projekte in der Region

FFW Pichl-Binnenbach: 750 Euro für die Ausbildung von zwei Personen für das First-Responder-Team, da diese wichtige Maßnahme sonst keine finanzielle Unterstützung erhalten hätte.

Seniorennachmittag: Der am 17. Mai 2026 im Schützenheim veranstaltete Nachmittag schlug mit rund 1.300 Euro zu Buche und wurde komplett übernommen.

Kirche in Pichl: 1.500 Euro, zweckgebunden für die laufende Innensanierung.

First-Responder-Team: Im Juni folgt eine weitere Unterstützung von rund 1.500 Euro.

Anschließend wird geschaut, wo im Gemeindebereich als Nächstes Hilfe benötigt wird. Der Weihnachtsmarkt der Vereine leistet somit einen unschätzbaren Beitrag für unsere Region – genau so war und bleibt es auch weiterhin geplant.

Text: Josef Kigle

FFW Pichl-Binnenbach

Feuerwehr wird vom Nachwuchs überrollt

Bei der FFW Pichl-Binnenbach herrscht derzeit ein wahrer Nachwuchsboom: Knapp 40 Mädchen und Buben kommen begeistert zu den monatlichen Treffen. Zuletzt stand ein ganzer Tag im Zeichen der Ersten Hilfe. Professionell geschultes Personal wies die Kinder in die Grundbegriffe wie die Stabile Seitenlage ein, wobei alle selbst tatkräftig Hand anlegen durften. Ein großes Dankeschön gilt hierbei der „Mutter der Kinderfeuerwehr“, Corinna Seemüller, die sich zusammen mit ihren Helfern und den engagierten Müttern hervorragend um den Nachwuchs kümmert.

Saubere Landschaft und erfolgreiches Maibaumstellen

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die FFW Pichl-Binnenbach wieder an der Aktion „Saubere Landschaft“. Zwar wurde diesmal etwas weniger Müll als in den Vorjahren gefunden, dennoch zeigt die Aktion, dass immer noch zu viel Unrat sorglos in der Umwelt entsorgt wird.



Am 1. Mai 2026 zeichnete die Feuerwehr zudem federführend für das Maibaumaufstellen in Pichl verantwortlich. An diesem Tag passte einfach alles: Bei bestem Wetter kamen zahlreiche Gäste aus nah und fern. Der Baum, der im Vorfeld für potenzielle Diebe unauffindbar versteckt war, wurde per Kran in Rekordzeit und völlig unfallfrei aufgerichtet. Ein besonderes Erlebnis war der Festgottesdienst mit Prof. Schwarz. Dank der tollen Zusammenarbeit beim Gestalten der Figuren und Schilder erstrahlt der neue Maibaum in vollem Glanz, sodass alle Beteiligten am Abend hochzufrieden Bilanz ziehen konnten.

Einladung zum Grillfest

Am **Samstag, den 1. August 2026**, findet wieder das traditionelle Grillfest der Feuerwehr auf dem Sportplatz in Pichl statt. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung bereits jetzt recht herzlich eingeladen!

Text: Josef Kigle

CF
PFLASTER
BAU
cf-pflasterbau@outlook.de
0176 32207509

BRAUN
SHK GMBH

IHR PARTNER
FÜR HEIZUNGSBAU
SANITÄR UND LÜFTUNG

Braun SHK GmbH
Schmiedstraße 6a | 86447 Hausen | Telefon: 08237 377
info@braun-shk-gmbh.de | www.braun-shk-gmbh.de

Katholischer Frauenbund Stotzard – Ein halbes Jahrhundert Gemeinschaft

Weltgebetstag der Frauen

Am 06. März 2026 fand der Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria unter dem Motto „Kommt, bringt eure Last“ statt. Der Frauenbund Stotzard lud dazu alle Mitglieder in die Filialkirche Hausen ein.

Palmbuschen binden



Fleißige Helferinnen unterstützten den Frauenbund Stotzard am 26. März 2026 beim Palmbuschen binden im Pfarrheim Stotzard. Aus Palmkätzchen und Thuja-äzweigen wurden individuelle Buschen gebunden, die am Palmsonntag nach dem Gottesdienst abgegeben wurden. Wir bedanken uns

bei den Spendern der Zweige, den engagierten Helfern bei allen Vorbereitungen und natürlich für die Spenden durch die Palmbuschen.

50-jähriges Jubiläum



Am vergangenen Samstag beging der Kath. Frauenbund Stotzard mit fast **200 Gästen ihr 50jähriges Bestehen**. Von besinnlichen Momenten bis zu Tränen vor Lachen bot das Programm alles, was ein rundes Jubiläum ausmacht.

Mit einem feierlichen Gottesdienst, unter dem Motto „Ihr seid das Salz der Erde und das Licht der Welt“, mitgestaltet vom Kirchenchor, blickten die Mitglieder auf fünf Jahrzehnte engagierte Arbeit, Zusammenhalt und Nächstenliebe zurück.

Im Gemeinschaftssaal in Stotzard ging es anschließend bei Kaffee und einem reichhaltigen, selbstgemachten Kuchenbuffet zum geselligen Teil über. Für die passende musikalische Umrahmung des Nachmittags sorgte die Bläsergruppe „Blech ghod“.

Die Gäste genossen die entspannte Atmosphäre, in der Erinnerungen an die vergangenen 50 Jahre ausgetauscht wurden. Am frühen Abend wurde von **Team T&T Smokers** ein genussvolles Festessen ausgegeben, welches die Basis für einen langen, stimmungsvollen Abend legte. Die Organisatorinnen des Jubiläums ließen sich für den Höhepunkt des Abends etwas ganz Besonderes einfallen. Die Gruppe „Namenlos“ übernahm die Bühne und verwandelte den Saal mit ihrem unverkennbaren Humor und pointierten Einlagen. Bei diesem amüsanten Abend blieb kein Auge trocken. Bis weit in die Nacht feierten die Gäste dieses gelungenen Fest.

Das 50jährige Jubiläum bewies eindrucksvoll, dass der Katholische Frauenbund auch nach einem halben Jahrhundert ein lebendiger und unverzichtbarer Teil des gesellschaftlichen Lebens ist. Mit einer Mischung aus Tradition und Lebensfreude blicken die Frauen nun mit einer bald neu gewählten Vorstandschaft motiviert in die Zukunft.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen



Die Neuwahlen der **Vorstandschaft des Frauenbundes** Stotzard standen am 19. Mai 2026 an. Alle vorgeschlagenen Frauen wurden von den anwesenden Mitglieder jeweils einstimmig gewählt.

Kommende Termine

05.07.2026: Pfarrfest in Stotzard mit Kuchenverkauf durch den Frauenbund Stotzard

14.08.2026: Kräuterbuschen binden im Pfarrheim Stotzard. HelferInnen sind herzlich Willkommen. Gern nehmen wir Kräuter- und Blumenspenden entgegen. Die Kräuterbuschen können gegen eine Spende nach dem Gottesdienst an Maria Himmelfahrt erworben werden.

Text: Birgit Saller

Bilder: Birgit Saller, Martina Sturm und Hubert Sturm

Stopsler viel on Tour



Es wurde gekämpft, auch mit gemischten Teams und man hatte Spaß

Nach einer kurzen, aber terminstarken Faschingssaison hat der Stopselclub Eisingersdorf wieder Fahrt aufgenommen und zahlreiche Feste besucht.

Anfang Mai fand auf dem Sportplatz in Pichl das traditionelle Lebendkickerturnier statt. Obwohl diesmal etwas weniger Teams als sonst antraten, tat das der guten Stimmung keinen Abbruch – am Ende sicherte sich die Mannschaft des eigenen Stopselclubs den Turniersieg. Auch beim anschließenden Maibaumaufstellen in Pichl waren die Stopsler zahlreich vertreten.



Die siegreiche SCE-Mannschaft ist mit vielen Talenten bestückt

Ende Mai stand ein weiteres großes Highlight an: Der Verein reiste als Patenverein zum Stopselclub nach Hitzhofen, um dort dessen 50-jähriges Bestehen mit Bierzelt, großem Festprogramm und einem Umzug gebührend zu feiern. Ein ausführlicher Bericht hierzu folgt in der nächsten Ausgabe des Marktboten.

Vorschau: Am Samstag, den 22. August 2026, lädt der Stopselclub ab 18:00 Uhr zum traditionellen Sommerfest am Schützenheim ein. Für Jung und Alt wird wieder bestens gesorgt sein.

Text: Josef Kigle

Großes Sommerkonzert in Aindling



„Drei Chöre – Ein Konzert“

Am Sonntag, den 12. Juli, lädt die **Liedertafel Aindling** zu einem ganz besonderen musikalischen Highlight ein. Unter dem Motto „**Drei Chöre – Ein Konzert**“ erwartet das Publikum ein außergewöhnlich abwechslungsreiches Programm, bei dem die Stimmen von weit mehr als 100 Sängerinnen und Sängern erklingen werden.

Neben der gastgebenden Liedertafel Aindling gestalten der **Kammerchor Friedberg** und die **Chorgemeinschaft Rehling** – tatkräftig verstärkt durch den Kinderchor – den Nachmittag. Jedes Ensemble bringt sein eigenes Repertoire mit und macht die Veranstaltung zu einem vielfältigen Hörerlebnis. Den absoluten Höhepunkt des Konzerts bilden am Ende drei Lieder, die von allen Mitwirkenden gemeinsam vorgetragen werden.

Neuer Veranstaltungsort wegen großem Ansturm

Da die enorme Anzahl an Sängerinnen und Sängern den Rahmen der gewohnten Schulaula sprengen würde, weichen die Veranstalter in diesem Jahr auf einen größeren Ort aus: Das Konzert findet in der **Turnhalle der Mittelschule Aindling** statt.

Termin: Sonntag, 12. Juli

Beginn: 17:00 Uhr

Einlass: ab 16:30 Uhr

Die Liedertafel Aindling freut sich auf Ihren zahlreichen Besuch! Hinweis: Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.



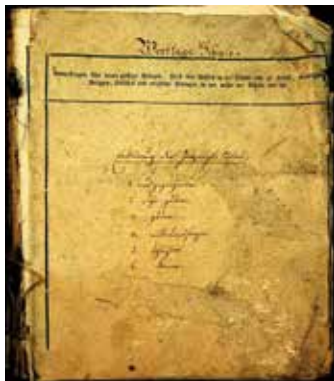
Aus dem Archiv: Ein historisches Notenbuch aus dem Jahre 1828

Ein seltenes Dokument regionaler Schulgeschichte der Stotzarder Werktagsschule

In dieser Ausgabe des Aindlinger Marktboten zeigt das Archiv ein besonders interessantes Stück: Es handelt sich um ein Notenbuch aus dem Jahre 1828. Das Dokument gewährt uns faszinierende Einblicke in den Schulalltag und das Bewertungssystem vor knapp 200 Jahren.

Wahrscheinlich stammt das gefundene Notenbuch aus der Stotzarder Schule, denn die eingetragenen Schüler und Schülerinnen stammen aus Stotzard, Gaulzhofen und Hausen. Eine Ausnahme macht lediglich ein Schüler, der aus Binnenbach kam. Über die Schule selbst findet man heute leider keine tiefergehenden Informationen in dem Dokument; auch der Lehrer, welcher das Buch gewissenhaft geführt hat, hat seinen Namen nirgends vermerkt. Das historische Dokument weist zudem eine äußere Besonderheit auf: Das Notenbuch hat leider keinen Buchdeckel mehr, es handelt sich dabei heute eher um ein dickes Heft.

Hintergrund: Die Werktagsschule im 19. Jahrhundert



Die Lehranstalt wird im Buch explizit als „Werktagsschule“ bezeichnet. Die Werktagsschule war im 19. Jahrhundert die reguläre Volksschule, die von den Kindern werktags besucht wurde – dazu zählte zu dieser Zeit oft auch der Samstag. Sie bot eine grundlegende Ausbildung, meist für alle Schüler verschiedener Klassenstufen zusammen in einer sogenannten Einklassenschule. Diese Werktagsschule legte damals den Grundstein für die anschließende Feiertagsschule, welche als eine Art Fortbildungsschule fungierte.

Allgemein war der Unterricht zu dieser Epoche stark christlich geprägt. Die Rahmenbedingungen waren jedoch oft schwierig: Es herrschte vielerorts ein spürbarer Lehrermangel und die Ausstattung der damaligen Schulen war nach heutigen Maßstäben äußerst dürftig. Das vorliegende Buch stammt aus dem Jahre 1828 und enthält Noten von verschiedenen Jahrgangsstufen. Eine organisatorische Besonderheit zeigt sich in der Geschlechtertrennung: Mädchen wurden als separate Klasse geführt. Vermutlich saßen zwar alle Schülerinnen und Schüler im selben Raum, mussten dort aber streng getrennt voneinander Platz nehmen.

Das historische Notensystem und die Fächer

Direkt auf der ersten Seite des Heftes wurden handschriftlich die Noten und deren genaue Bedeutung erklärt. Das Spektrum der „Fortgangs-Noten“ reichte von 1 bis 6, wies jedoch eine völlig andere Benennung als unser heutiges System auf: 1. Ausgezeichnet, 2. Sehr gut, 3. Gut, 4. Mittelmäßig, 5. Schlecht, 6. Keine

Bewertet wurde der Schüler oder die Schülerin in einer Vielzahl von Disziplinen, die das damalige Bildungsideal widerspiegeln: Religionslehre (mit dem ausdrücklichen Zusatz: insbesondere biblische Geschichte), Lesekunst, Schönschreiben, Rechtschreiben, Schriftliche Aufsätze, Rechenkunst sowie Nützliche Kenntnisse.

Zudem gibt es eine eigene Spalte für Fehltag. Hierbei legte man großen Wert auf die Ursache des Fehlens und unterschied ganz genau zwischen schuldbarem und unschuldbarem Wegbleiben von der Schule.

Überwachung bis ins Private: Die Rolle des Lehrers

Aus heutiger Sicht besonders auffallend und bemerkenswert ist, dass sowohl das schulische als auch das außerschulische Verhalten der Kinder akribisch beurteilt wurde. Der Pädagoge bewertete den Fleiß und das Betragen „außer der Schule“ gleichermaßen wie den Fleiß im Klassenzimmer.

Dies lässt den Rückschluss zu, dass der Lehrer direkt vor Ort im Dorf wohnte. So konnte er den Kindern auch außerhalb der regulären Schulzeit im alltäglichen Dorfleben begegnen und sich jederzeit ein genaues Bild von deren Betragen und moralischem Lebenswandel machen. Ein faszinierendes Relikt einer längst vergangenen Epoche unserer Heimatgeschichte!

Text und Bild:
Elisabeth Gamperl



Praxis für
Naturheilkunde
Anzenhofer

Trad. Naturheilverfahren & Osteopathie
für Säuglinge, Kinder und Erwachsene

www.heilpraktiker-anzenhofer.de

Dorfstraße 40 | 86447 Gaulzhofen | Tel. (08207) 80 94



Ansprechpartner im Rathaus

Bürgermeisterin

Gertrud Hitzler buergermeisterin@aindling.de

Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Aindling

Telefon: 08237 9607 + (Durchwahl)

Fax: 08237 9607 50

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 12:00 und 13:30 - 18:00 Uhr

Vorzimmer

Andrea Ledabyll (0) sekretariat@vg-aindling.de

Monika Hoppmann (31) monika.hoppmann@vg-aindling.de

Geschäftsleitung

Andreas Grägel (22) andreas.graegel@vg-aindling.de

Personalleitung, Katastrophenschutz

Johannes Schön (23) johannes.schoen@vg-aindling.de

Lohnabrechnung, EDV

Peter Christ (12) peter.christ@vg-aindling.de

Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz, Feuerwehrwesen, Veranstaltungen, Marktwesen Gewerbeamt

Monika Barl (20) monika.barl@vg-aindling.de

Standesamt, Urkunden und Beglaubigungen

Ruth Alt (10) ruth.alt@vg-aindling.de

Eva Katzenschwanz (29) eva.katzenschwanz@vg-aindling.de

Johannes Schön (23) johannes.schoen@vg-aindling.de

Friedhofswesen, Soziale Belange, Kinder, Jugend, Familie, Senioren, Ehrenamt, Asyl, Wahlen und Abstimmungen

Ruth Alt (10) ruth.alt@vg-aindling.de

Eva Katzenschwanz (29) eva.katzenschwanz@vg-aindling.de

Einwohnermeldeamt, Ausweise, Pässe, Führungszeugnisse Staatsan- gehörigkeit, Ausländerrecht, Anträge: Führerschein, Rundfunkgebüh- ren, Fundsachen, Auskünfte, Fischereiwesen, Rattenbekämpfung

Manuela Schreier (19) manuela.schreier@vg-aindling.de

Verena Widmann (18) verena.widmann@vg-aindling.de

Gebühren (Wasser und Kanal), Hundesteuer, Steueramt

Katrin Braun (16) katrin.braun@vg-aindling.de

Claudia Binder (17) claudia.binder@vg-aindling.de

Bauamt, Bauanträge

Beate Pussl (26) beate.pussl@vg-aindling.de

Harald Marb (38) harald.marb@vg-aindling.de

Carolin Hintermayr (27) carolin.hintermayr@vg-aindling.de

Bauamt, Liegenschaften, Gebäudeunterhalt, Verträge,

Hecken- und Strauchrückschnitte

Ramona Rott (42) ramona.rott@vg-aindling.de

Bauleitplanung, Urkunden, Trinkwasserbrunnen, Kläranlagen

Beate Pußl (26) beate.pussl@vg-aindling.de

Straßenverkehrswesen, Parkerleichterung, Schwerbehinderte

Beate Pußl (26) beate.pussl@vg-aindling.de

Carolin Hintermayr (27) carolin.hintermayr@vg-aindling.de

Herstellungsbeiträge

Harald Marb (38) harald.marb@vg-aindling.de

Hoch- und Tiefbau, Technische Anlagen, Gebäude-,

Straßen- und Brückenunterhalt

Christian Lottes (21) christian.lottes@vg-aindling.de

Carmen Bichlmeier (30) carmen.bichlmeier@vg-aindling.de

Kämmerei, Gastschulbesuch, Schülerbeförderung, Mittagsbetreuung

Georgia v. Kobyletzki (13) georgia.von-kobyletzki@vg-aindling.de

Tanja Posch (40) tanja.posch@vg-aindling.de

Buchhaltung, Kasse

Veronika Hundseder (14) veronika.hundseder@vg-aindling.de

Vera Haberkorn (15) vera.haberkorn@vg-aindling.de

Julia Wittkopf (35) julia.wittkopf@vg-aindling.de

Rentenantrag, Rentenberatung

Albertine Ganshorn, Aindling 0177 7614363

Susanne Birkmeier, Schönleiten 08237 952755

Fundsachen

Lesebrille, 3 Autoschlüssel, Funksender Empfänger, 2 Fahrräder,
1 Ehering, 1 Hundehalsband, 1 Smartphone

Sprechstunde der Bürgermeisterin Gertrud Hitzler

Jeden ersten Donnerstag im Monat 17:00 - 18:00 Uhr

Bauplätze

Bewerbungen für einige Bauparzellen sind möglich. Näheres ist auf der
Internetseite der VG Aindling veröffentlicht.



Markt Aindling sucht Flächen

Der Markt Aindling sucht laufend landwirtschaftliche Grundstücke, egal ob Acker oder Grünland als Tausch- oder Ausgleichsflächen zu kaufen. Anstelle eines Barkaufs kann unter Umständen der Gegenwert auch in Bauland getauscht werden. Angebote bitte an Frau Bürgermeisterin Gertrud Hitzler

Telefon: 08237 9607 33

Standorte der Anschlagtafeln im gesamten Gemeindebereich

Aindling: vor dem Rathaus

..... Bushaltestelle am Marktplatz

..... Wagner-/Ecke Schulstraße

..... Am Erlberg, vor Haus-Nr. 1

Arnhofen: neben Bushaltestelle

Binnenbach: Bushaltestelle gegenüber Kirche

Edenhausen: Bushaltestelle, Höhe Lechfeldstraße 18

Eisingersdorf: bei der Kirche, Höhe St. Ulrich-Straße 31

Gaulzhofen: neben Maibaum

Hausen: bei Bushaltestelle, Weichenberger Straße 14

Neßlach: gegenüber Anwesen Betzmeier

Pichl: Höhe Von-Schaezler-Straße 20

Stotzard: Am neuen Friedhof

Weichenberg: Verkaufshalle Fa. Christoph

Gesundheit

Facharzt für innere Medizin und

hausärztliche Versorgung Dr. Christoph Dunau

Telefon: 08237 5255

Mo, Di, Do 08:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr

Mi, Fr 08:00 - 13:00 Uhr

..... und nach Vereinbarung

Fachärztin für Allgemeinmedizin Suzanne Glaser

Telefon: 08237 9614 0

Facharztpraxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie

und -psychotherapie Ira Thon

Telefon: 08237 9529710

..... Termine nach Vereinbarung

Gesundheits- & Ernährungsberatung Andrea Lichtenstern

Telefon: 08237 2139311

Internet: www.gesundheitsraum.net

Mirkonährstoff- und Mikrobiomberatung Susanne Schmidmair

Telefon: 0162 4336394

E-Mail: susannes.gesundheitsberatung@gmail.com

Internet: www.susannesgesundheitsberatung.de

Reaktiv Aindling – Praxis f. Krankengymnastik und Massage

Telefon: 08237 959191

Mo, Di 07:00 - 18:30 Uhr

Mi 08:00 - 20:00 Uhr

Do, Fr 07:00 - 16:00 Uhr

Sa Termine nach Vereinbarung

St.-Martins-Apotheke

Telefon: 08237 407

Mo - Sa 08:30 - 12:30 Uhr

Mo, Di, Do, Fr 14:00 - 18:00 Uhr (Mi Nachmittags geschlossen)

Heilpraktiker Armin Anzenhofer

Praxis für Naturheilkunde und Osteopathie in Gaulzhofen

Telefon: 08207 8094

Mo - Do 07:00 - 13:00 Uhr

Mo - Do 14:00 - 16:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Conny Krakowski – Praxis mit Ausblick

Telefon: 01520 1731192

E-Mail: praxis-mit-ausblick@posteo.de

Internet: www.praxis-mit-ausblick.de

Zahnarzt Dr. Baumgartner

Telefon: 08237 353

Mo, Do 08:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Di 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 20:00 Uhr

Mi, Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Zahnärzte Dr. J. Frank Msc. und Dr. A. Pflumm

Telefon: 08237 1010

Mo - Do 07:30 - 18:00 Uhr

Fr 07:30 - 14:00 Uhr

Kieferorthopädie Dr. Katrin-C. Held & Dr. Stefan Lossdörfer

Telefon: 08237 5360

Mo - Do 08:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Kinder, Jugend und Senioren

Hebamme Annette Kluge-Bischoff

Telefon: 0172 8855133

Adresse: Von-Schaezler-Straße 53, 86447 Aindling

E-Mail: annettekluge@online.de

Katholisches Kinderhaus St. Martin

Telefon: 08237 7433

Adresse: Schulstraße 29, 86447 Aindling



Johanniter-Kindertagesstätte „Wichtelhütte“

Telefon:08237 9591837

Adresse:Gaulzhofener Straße 1, 86447 Aindling

„Zwergenzentrale“ – Tagesmutter Ramona Schenk

Telefon:08237 953584

Mobiltelefon:0151 21615393

Seniorenbeauftragte d. Marktes Aindling Albertine Ganshorn

Telefon:08237 8519001

Mobiltelefon:0177 7614363

Seniorenbeauftragte des Marktes Aindling Josef Gamperl

Mobiltelefon0160 96815010

Pflegestützpunkt des Landkreises Aichach-Friedberg

Telefon:08251 92 1155

Internet:lra-aic-fdb.de

Bürgerservice

Marktbücherei Aindling

Telefon:08237 9594203

Adresse:Hauptstraße 12, 86447 Aindling

Di10:00 – 12:30 Uhr

Do15:00 – 19:00 Uhr

So10:30 – 12:00 Uhr

Internet:www.buecherei-aindling.de

Katholisches Pfarramt

Telefon:08237 209

Adresse:Schulstraße 14, 86447 Aindling

Di, Mi, Fr09:00 – 12:00 Uhr

Do16:00 – 18:00 Uhr

Postagentur

Telefon:08237 260

Adresse:Marktplatz 6, 86447 Aindling

Mo – Sa09:00 – 12:00 Uhr

Mo – Fr14:30 – 17:00 Uhr

.....Mittwochnachmittag geschlossen

Hermes Versand – Schreibwaren Stevens

Telefon:08237 262

Adresse:Peter-Sengl-Straße 9, 86447 Aindling

Mo – Do08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Fr08:00 – 12:30 Uhr und 13:30 – 18:00 Uhr

Sa07:30 – 15:00 Uhr

Kleinmengenannahmestelle der AVA GmbH

Di – Sa08:00 – 12:00 Uhr

Di, Mi, Fr13:00 – 17:00 Uhr

Do13:00 – 18:00 Uhr

.....Hier können auch Grünabfälle angeliefert werden.

Info zu Müllfragen

Telefon – Tonne nicht geleert.....08251 92 3301

Telefon (Tonnen An-Ab-Ummeldung).....08251 92 3302

Telefon (Allgemeine Fragen zum Müll)08251 92 3304

Internet:www.lra-aic-fdb.de

Abfallverwertung Augsburg (AVA)

Service-Telefon0821 7409333

Sperrmüll und Kühlgeräte

Telefon:08251 92 3422 oder 08251 92 3421

Internet:www.lra-aic-fdb.de

Die Abholung von Sperrmüll und Kühlgeräten ist beim

Landratsamt Aichach-Friedberg zu beantragen.

Wertstoffsammelstelle Aindling und Todtenweis

Am Bachanger, Abzweigung Höhe Lutzsiedlung

Mi.....15:00 – 18:00 Uhr

Fr14:00 – 18:00 Uhr

Sa8:00 – 13:00 Uhr

Ab sofort können hier auch Kühlschränke in haushaltsüblichen Mengen aus privaten Haushalten des Landkreises Aichach-Friedberg abgegeben werden. Eine Abholkarte ist nicht erforderlich. Bauschutt- und Strauch-schnittannahme ab sofort in der Wertstoffsammelstelle. Achtung: nur bargeldlose Zahlung!

Wasserzweckverband

Telefon:0171 3188773

Telefon bei Notfällen (Rohrbrüche)0160 7521440

Anruftaxi

Informationen zum Fahrplan des Anruftaxis können Sie an den Haltestellen oder über die Firma Schmaus aus Aichach erfahren

Telefon:08251 53999

Busverbindungen

Informationen zum Fahrplan, Änderungen und Kosten finden Sie an den Haltestellen oder über den AVV | Telefon:0821 157000

Bauhof Aindling

Telefon:08237 1496

Krankenhäuser

Kliniken an der Paar

Aichach, Krankenhausstraße 11.....08251 9090

Kliniken an der Paar

Friedberg, Herrgottsruhstraße 3.....0821 60040



Ämter und Behörden

Landratsamt Aichach 08251 92 0
Gesundheitsamt Aichach 08251 92 431

Notfallrufnummern

Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehren 112
Polizei Notruf 110
Polizei Aichach 08251 89890
Giftnotruf 089 19240
Kartensperredienst – Zentraler Sperr-Notruf 116 116
LEW/LVN Störungsnummer 0800 539 6380
Drogenberatung Augsburg 0821 3439010
Kinderschutzbund 0821 4554060
Suchthotline (Rund um die Uhr und anonym) 089 282822
Suchthotline (Internet) www.suchthotline.info
Frauenhaus Augsburg 0821 6508740 1
Anlaufstelle für Betroffene
von häuslicher und sexueller Gewalt 0821 450339 10

Standorte Defibrillatoren

Aindling: Raiffeisenbank, Hauptstraße 17
..... Sparkasse, Kirchstraße 6
..... Mittelschule, Bürgermeister-Huber-Str. 4
..... TSV Aindling, Schüsselhauser Weg 10
..... Tankstelle Seitz, Peter-Sengl-Straße 38
..... Wertstoffhof, Am Bachanger
Gaulzhofen: Firma Reich, Dorfstraße 26
..... Firma Koller, Schloßstraße 15
..... Dorfplatz Gaulzhofen
Stotzard: Haltestelle Stotzard, Rohrbacher Straße 2
..... Sportheim, Hausener Straße 12
Hausen: Firma Braun Günter, Schmiedstraße 6
Weichenberg: Firma Christoph, Weichenberg 4
Arnhofen: Glenkbauer (Fam. Erhard) Hofmarkstraße 5
Edenhausen: Am Maibaum, Lechfeldstraße 18
Pichl: Feuerwehrgerätehaus, Von-Schaezler-Straße 19
Eisingersdorf: Schützenheim, Brückenstraße 5
Binnenbach: Gemeinschaftshaus, Ortsstraße 7

pixelpapier

☎ 0173 6605260

Preismodell für Anzeigen im Aindlinger Marktbote

Preismodell: Spaltenzahl x Höhe in mm x 0,75 €

Beispiel

Breite: 2 Spalten (Möglich sind 1 - 4 Spalten)

Höhe: 100 mm (Frei wählbar)

Anzeigenpreis: 2 Spalten x 100 mm x 0,75 € = 150 €

Alle Infos unter:

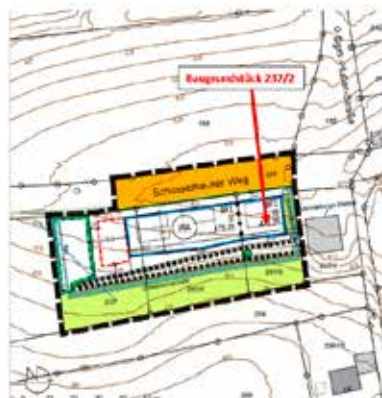
www.pixelpapier.de

Bekanntmachung

Über den Verkauf eines gemeindlichen Baugrundstücks

Der Marktgemeinderat Aindling hat in seiner Sitzung am 10.06.2025 beschlossen, folgendes gemeindliches Baugrundstück zu verkaufen:

AINDLING, Nähe Schüsselhauser Weg, Flur-Nr. 237/2 Aindling
(im Plan farblich markiert)



Amtliche Größe: 937 m²

Kaufpreis: Bieterverfahren, Mindestgebot 420,-€/m²

Bebaubarkeit:

Mehrfamilienhaus mit max. 6 Wohneinheiten und 3 Vollgeschossen
Voll erschlossenes Baugrundstück (Wasser, Kanal, Straße).

Herstellungsbeiträge sind abgelöst bis zur zulässigen GRZ, GFZ des Bebauungsplans.

Anschlüsse für Strom, Gas, Telekom sind nicht beinhaltet.

Das Grundstück liegt im Bereich des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 50 „südlich der Mittelschule“, einsehbar auf der homepage des Markt Aindling

Wichtigste Auflagen in der späteren Urkunde (Auszug nicht abschließend):

- **Bauzwang:** Baufertigstellung (Nutzungsaufnahme) **8 Jahre** nach Beurkundung
- **Veräußerungsverbot** unbebaut: **10 Jahre**. Ausnahme für Ehegatten und Verwandte 1. Grades.
- **Rückkaufrecht** für den Markt bei Nichterfüllung des Bauzwangs, oder vorzeitiger Veräußerung:
Zum selben Preis, alternativ: Kaufpreisaufzahlung für bebaute und unbebaute Grundstücke, Wahlrecht nur durch den Markt Aindling. Die Höhe richtet sich nach dem späteren Verkehrswert, aber max. 40% des heutigen Ankaufpreises
Wertermittlung bei bebauten Grundstücken durch den Gutachterausschuss im Landratsamt, zu Kosten des Käufers
- Grundbuchmäßige Sicherung der Auflagen
- Im Kauf beinhaltet ist eine Entwässerungsmulde im Süden und Osten zur gesicherten Ableitung von Hangwasser
- Im Süden grenzt die Aindlinger Terrassentreppe an, welche zu erhalten ist (Punktlinie)
- Ausübungsrecht des Marktes für den Rückkauf oder die Kaufpreisaufzahlung nach Bekanntwerden: 3 Jahre nach Bekanntwerden beim Markt

Die dargestellten Auflagen stellen eine grobe Übersicht dar. Der vollständige, künftige Text der Urkunde mit ggf. weiteren Auflagen kann hier nicht aufgeführt werden. Der Markt behält sich ausdrücklich eine Änderung/Erweiterung der Auflagen bis zur Beurkundung vor. Dem/n Kaufwilligen bleibt es vorbehalten bis zum Tag der Beurkundung vom Kauf entschädigungslos zurückzutreten. Dasselbe Recht gilt auch für den Markt.

Die Auflagen sind erforderlich, da der Markt Aindling bebaubare Grundstücke einer schnellstmöglichen Bebauung zuführen will. Ein Vorhalten von Grundstücken zur Vermögensbildung und Sicherung ist ausdrücklich nicht gewollt und nicht Aufgabe einer gemeindlichen Bauleitplanung.

Die Angebote müssen bis 30.09.2026 in einem verschlossenen Umschlag mit folgender Aufschrift:

„Bauplatzbewerbung Grundstück 237/2, südlich der Mittelschule Aindling“

im Rathaus Aindling, Marktplatz 1, zu Händen 1. Bürgermeisterin, 86447 Aindling, vorliegen.

Bitte beachten Sie auch die Hinweise zum Datenschutz!

Aindling, den 27.05.2026

Beate Pußl

Bauamt VG Aindling

Bekanntmachungsvermerk:

angeheftet am:

Abnahme bis: 01.10.2026

Abnahme am:



Zimmerei Reich GmbH & Co. KG · Meisterbetrieb
Dorfstraße 26 · 86447 Aindling-Gaulzhofen

ZimmerMeisterHaus
So geht Holzbau 

Telefon (0 82 07) 4 68

Telefax (0 82 07) 83 46

Internet www.reich-holzbau.de · **E-Mail** info@reich-holzbau.de

Unser umfassendes Leistungsprogramm

Holzhausbau

Häuser in Holzrahmenbauweise
(in Eigenfertigung nach RAL güteüberwacht),
Wintergärten
Freisitze (Pergola)
Hauseingangsüberdachungen



Trocken-Innenausbau

Dachausbau von Kopf bis Fuß
Dachflächenfenster · Dämmungen
Gipskarton-Ständerwände
Wand- und
Deckenverkleidungen



Zimmerei

Dachstühle
Dachgauben
Dachaufstockung
Altbausanierung



Energie sparen

Modernisierungsmaßnahmen
bei Altbauten nach den gesetzl.
Anforderungen der EnEV
Solaranlagen/Photovoltaik
Wärmebildthermografie